

STICHPROBENERHEBUNG ÜBER **NON-PROFIT-ORGANISATIONEN**

31. DEZEMBER 2021 | PSN 2017-2019 | Aktualisierung 2019

1. ANAGRAFISCHE DATEN UND TÄTIGKEITSSTATUS

1.1 Daten, die sich auf den einzigen Sitz oder den Hauptsitz der Non-Profit-Organisation beziehen

Ist die Non-Profit-Organisation Einrichtung an mehreren Orten tätig, so ist der Hauptsitz der Ort, an dem die Verwaltungs- und Leitungstätigkeiten der Non-Profit-Organisation tatsächlich stattfinden und an dem ihre institutionellen, administrativen oder repräsentativen Organe tätig sind.

1.1.1 Bezeichnung

1.1.2 Adresse

1.1.3 Gemeinde

1.1.4 PLZ 1.1.5 Provinz

1.1.6 Website

1.1.7 E-Mail

1.1.8 PEC

1.1.9 Telefon 1.1.10 Steuernummer

1.2 Zum Zeitpunkt des Ausfüllens des Fragebogens ist die Non-Profit-Organisation:

- 1 Tätig **a**
- 2 Nicht tätig **b**
- 3 Aufgelöst **c** ▶ Seit dem
- Tag Monat Jahr

Wenn das angegebene Datum vor dem 01.01.2021 liegt, gehen Sie zu Frage 8.1

1.3 Am 31.12.2021 war die Non-Profit-Organisation:

- 1 Tätig **a**
- 2 Nicht tätig **b**
- 3 Aufgelöst **c** ▶
- Beantworten Sie nur die Fragen 1.4, 1.4.1, 1.4.2, 1.4.2.1, 2.1, 5.1, 5.1.1, 5.6, 8.1, 8.2

a Die tätige Einheit ist die Einheit, die am Stichtag eine - auch saisonale - Tätigkeit ausübt und zu diesem Zweck personelle und wirtschaftliche Ressourcen einsetzt.

b Eine nicht tätige Einheit ist eine Einheit, die am Stichtag keine Tätigkeit ausübt und keine personellen und wirtschaftlichen Ressourcen einsetzt oder die ihre Tätigkeit aufgrund der gesundheitlichen Notlage COVID-19 oder aufgrund von zufälligen Ereignissen (Brand, Erdbeben usw.), Renovierung von Räumlichkeiten, eventuellen wirtschaftlichen Problemen vorübergehend eingestellt hat. Eine Einheit, die zwar formal gegründet wurde, aber ihre Tätigkeit noch nicht aufgenommen hat, eine Einheit, die aufgelöst oder liquidiert wurde, oder eine Einheit, die einem Insolvenzverfahren unterliegt, ist ebenfalls nicht tätig.

c Die Einheit, die ihre Tätigkeit mit der vollständigen Auflösung ihrer Vermögenswerte endgültig eingestellt hat, ist aufgelöst. Das Datum der Auflösung ist der Zeitpunkt, an dem die Tätigkeit tatsächlich eingestellt wird und/oder die Einheit die Auflösungsanzeige vorlegt. Eine Verlegung an einen anderen Standort oder eine Änderung der Eigentumsstruktur der Einheit gilt nicht als Auflösung der Tätigkeit.

1.4 Wie hat die Non-Profit-Organisation Einrichtung in den Jahren 2020 und 2021 ihre Tätigkeit ausgeübt?

(Eine Antwort pro Spalte)

	2020	2021
1 Durchgängig und regelmäßig über das ganze Jahr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Mit einer Aussetzung in bestimmten Monaten des Jahres	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Gelegentlich oder sporadisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Hat seit Jahresbeginn keine Tätigkeit ausgeübt, weil sie nicht tätig oder aufgelöst wurde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.4.1 Für wieviele Monate wurde die Tätigkeit der Non-Profit-Organisation ausgesetzt?

Geben Sie die Anzahl der Monate an

2020	2021
<input type="text"/>	<input type="text"/>

1.4.2 Wurde die Tätigkeit im Jahr 2020 oder 2021 aufgrund des Gesundheitsnotstands COVID-19 ausgesetzt?

- 1 Ja ▶
2 Nein

1.4.2.1 Welche der folgenden Gründe führten zur Aussetzung der Tätigkeit?

(Mehrfachnennungen pro Spalte möglich)

	2020	2021
1 Ein Regierungsdekret zur Eindämmung der Pandemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Die Unmöglichkeit, Tätigkeiten aus der Ferne oder im Rahmen des Smart Working auszuüben (die Tätigkeit der Non-Profit-Organisation kann nur vor Ort ausgeübt werden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Die Unmöglichkeit, geeignete Sicherheitsmaßnahmen zur Eindämmung von Ansteckungen bei der Durchführung von Tätigkeiten zu gewährleisten (z. B. ungeeignete Räumlichkeiten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Probleme bei der Beschaffung der für die Tätigkeit benötigten Güter und Dienstleistungen (einschließlich Probleme bei der Beschaffung von PSA)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Rückgang der Nachfrage oder der Nutzerzahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Die Abwesenheit von entlohnten oder ehrenamtlichen Mitarbeitern, da diese direkt von der Infektion betroffen waren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Abwesenheit von entlohnten oder ehrenamtlichen Mitarbeitern wegen Selbstquarantäne oder Pflege von Familienangehörigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Sonstiger Grund Bitte angeben ▼	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2020
2021

2. ORGANISATIONSSTRUKTUR

2.1 Rechtsform der Non-Profit-Organisation.

Die Rechtsform der Non-Profit-Organisation ist in der Gründungsurkunde oder in der Satzung wiedergegeben ^a.

Für Erläuterungen in die Rechtsformen von Non-Profit-Organisationen siehe Anhang 1.

^a Der Status oder die Qualifikation aufgrund von Sondergesetzen, wie z.B. die Qualifikation als Körperschaft des Dritten Sektors (ETS) oder Sozialunternehmen; der Status Gemeinnützige Organisation ohne Gewinnabsicht (ONLUS), Ehrenamtliche Organisation, Organisation zur Förderung des Gemeinwesens, Nichtstaatliche Organisation (NGO), Amateursportverein, gemeinnützige Körperschaft stellt keine Rechtsform dar.

- 1 Verein
- 2 Sozialgenossenschaft
- 3 Stiftung
- 4 Kirchliche Einrichtung
- 5 Körperschaft für wechselseitige Unterstützung
- 6 Amateursportverein
- 7 Komitee
- 8 Konsortium privaten Rechts
- 9 Andere Körperschaft privaten Rechts ohne Gewinnabsicht (einschließlich Sozialunternehmen)

2.2 Ist die Non-Profit-Organisation zum Zeitpunkt des Ausfüllens des Fragebogens im einheitlichen nationalen Verzeichnis des Dritten Sektors eingetragen?

- 1 Ja
- 2 Nein, aber Eintragungs-/Übergangsverfahren sind im Gange

3 Nein ▶

2.2.1 Beabsichtigt die Non-Profit-Organisation, sich in das einheitliche nationale Verzeichnis des dritten Sektors einzutragen?

- 1 Ja ▶ **gehen Sie zu Frage 2.3**
- 2 Nein

2.2.2 Aus welchen Gründen hat sie sich nicht eingetragen und beabsichtigt auch nicht, sich einzutragen?

(Mehrere Antworten möglich)

- 1 Die Non-Profit-Organisation erfüllt nicht die gesetzlichen Anforderungen
- 2 Die Eintragung bringt keine Vorteile für die Non-Profit-Organisation mit sich
- 3 Die Eintragung ist aus verwaltungstechnischer und/oder organisatorischer Sicht zu kostspielig
- 4 Die Eintragung bringt zu viele Zwänge mit sich
- 5 Anderer Grund ▶ *Bitte angeben* _____

2.3 Aus welchen Gründen hat sie sich eingetragen oder will sich eintragen lassen?

(Mehrere Antworten möglich)

- 1 Übergang von Amts wegen
- 2 Übernahme der Definition von Körperschaften des Dritten Sektors und ihrer Werte gemäß g.v.D. 117/2017
- 3 Zugang zu Erleichterungen/Anreizen
- 4 Gewährleistung größerer Transparenz gegenüber Teilhabern/Partnern/Spendern
- 5 Größere Sichtbarkeit
- 6 Erleichterungen bei der Mittelbeschaffung
- 7 Zusammenarbeit mit anderen ETS
- 8 Zugang zu Formen der Zusammenarbeit, zu Übereinkünften und/oder vorbehaltenen Verträgen mit öffentlichen Verwaltungen
- 9 Anderer Grund ▶ Bitte angeben _____

2.4 Hat die Non-Profit-Organisation Teilhaber oder Mitglieder - natürliche Personen oder Körperschaften - mit Stimmrecht?

- 1 Ja, nur natürliche Personen ▶ gehen Sie zu Frage 2.4.1 und dann zu Frage 2.5
- 2 Ja, nur Körperschaften ▶ gehen Sie zu Frage 2.4.2
- 3 Ja, sowohl natürliche Personen als Körperschaften ▶ gehen Sie zu Frage 2.4.1
- 4 Nein ▶ gehen Sie zu Frage 2.6

2.4.1 Wie hoch war die Zahl der stimmberechtigten Teilhaber oder Mitglieder - natürliche Personen - am 31.12.2021?

- 1 Männer
- 2 Frauen
- 3 Insgesamt

2.4.2 Wie hoch war die Zahl der stimmberechtigten Teilhaber oder Mitglieder - Körperschaften - am 31.12.2021?

- 1 Öffentliche Einrichtungen und/oder Unternehmen
- 2 Private Unternehmen
- 3 Non-Profit-Organisationen
- 4 Insgesamt

2.5 Für wen sind die von der Non-Profit-Organisation angebotenen Dienstleistungen bestimmt?

- 1 Nur für die Teilhaber/Mitglieder
- 2 Sowohl für die Teilhaber/Mitglieder als für andere
- 3 Nur für andere

2.6 Hat die Non-Profit-Organisation ein Verwaltungsorgan ^a?

^a Das Verwaltungsorgan ist das Subjekt, das die Tätigkeiten und die Führung der Non-Profit-Organisation Einrichtung überwacht.

1 Ja ▶

2 Nein

2.6.1 Wie viele männliche und weibliche Mitglieder des Verwaltungsorgans waren am 31. Dezember 2021 im Amt?

	Männer	Frauen	Insgesamt
Mitglieder	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

2.6.1.1 Wie viele Mitglieder des derzeitigen Verwaltungsorgans waren am 31. Dezember 2021 auch stimmberechtigte Teilhaber oder Mitglieder, aufgeschlüsselt nach männlichen und weiblichen Mitgliedern?

	Männer	Frauen	Insgesamt
Teilhaber/Mitglieder als Mitglieder mit Stimmrecht	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

2.6.2 Wie viele Mitglieder des Verwaltungsorgans gab es am 31.12.2021, aufgeschlüsselt nach Position oder Hauptfunktion in der Non-Profit-Organisation?

	Anzahl
1 Entlohnte Mitarbeiter ^b	<input type="text"/>
2 Ehrenamtliche	<input type="text"/>
3 Nutzer/Kunden/Empfänger ^c	<input type="text"/>
4 Spender ^c	<input type="text"/>
5 Lieferanten von Gütern und Dienstleistungen ^c	<input type="text"/>
6 Kapitalgeber ^c	<input type="text"/>
7 Andere Mitglieder in einer anderen Position oder Rolle Bitte angeben ▶	<input type="text"/>
8 Insgesamt	<input type="text"/>

2.6.3 Wie viele Mitglieder des Verwaltungsorgans wurden zum 31.12.2021 ernannt/ausgedrückt durch:

	Anzahl
1 Gesellschafter-/Mitgliederversammlung (falls vorhanden)	<input type="text"/>
2 Vorhergehendes Verwaltungsorgan	<input type="text"/>
3 Gründer	<input type="text"/>
4 Andere Non-Profit-Organisationen	<input type="text"/>
5 Private Unternehmen	<input type="text"/>
6 Öffentliche Einrichtungen/Unternehmen	<input type="text"/>
7 Sontiges Bitte angeben ▶	<input type="text"/>
8 Insgesamt	<input type="text"/>

^b Berücksichtigen Sie unselbstständig Beschäftigte, koordinierte und fortwährende Mitarbeiter, gelegentliche Mitarbeiter. Nicht berücksichtigt werden: Zeitarbeiter; abgeordnete und/oder entsandte Arbeitnehmer; Personen, die in den letzten fünf Jahren vor dem Eintritt in den Ruhestand die Freistellung vom Dienst beantragt haben (gemäß Gesetz 133/2008); Personen, die unter einer Mehrwertsteuernummer arbeiten.

^c Hierzu gehören alle Vertreter von Körperschaften (Unternehmen, öffentliche Einrichtungen oder Non-Profit-Organisationen), die als Nutzer, Spender, Lieferanten von Gütern und Dienstleistungen oder Kapitalgeber auftreten.

3. PERSONAL

3.1 Hatte die Non-Profit-Organisation zum 31.12.2021 entlohnte Mitarbeiter **a** ?

- 1 Ja
- 2 Nein ▶ **gehen Sie zu Frage 3.2**

3.1.1 Wie viele entlohnte Mitarbeiter waren am 31.12.2021 in jeder Vertragsart beschäftigt, aufgeschlüsselt nach Männern und Frauen?

	Männer	Frauen	Insgesamt
1 Unselbstständig Beschäftigte b	_____	_____	_____
2 Koordinierte und fortwährende Mitarbeiter c	_____	_____	_____
3 Arbeitnehmer, die eine koordinierte und fortwährende, nicht-professionelle Mitarbeit im Bereich Verwaltung und Betriebsführung bei Amateursportvereinen und -verbänden, Chören, Musikkapellen und Theatervereinen ausüben.	_____	_____	_____
4 Sportlehrer, Techniker, Schiedsrichter, Verantwortliche für Amateursportveranstaltungen, Sportler und ähnliche Personen, die Folgendes erhalten:			
4.1 Vergütungen, die bei der Ausübung von Amateursportarten gezahlt werden d	_____	_____	_____
4.2 nur Außendienstvergütungen, pauschale Spesenerstattungen und Prämien, die bei der Ausübung von Amateursportarten gezahlt werden e	_____	_____	_____
5 Arbeitnehmer mit Gelegenheitsarbeitsvertrag f	_____	_____	_____
6 Insgesamt	_____	_____	_____

3.2 Zum 31.12.2021 hatte die Non-Profit-Organisation Ehrenamtliche **g** in der Belegschaft?

Ein Ehrenamtlicher ist eine Person, die, wenn auch nur gelegentlich, für eine Non-Profit-Organisation tätig ist, ohne eine Vergütung zu erhalten. **h**

- 1 Ja
- 2 Nein ▶ **gehen Sie zu Frage 3.4**

a Berücksichtigen Sie unselbstständig Beschäftigte, koordinierte und fortwährende Mitarbeiter, gelegentliche Mitarbeiter. Nicht berücksichtigt werden: Zeitarbeiter; abgeordnete und/oder entsandte Arbeitnehmer; Personen, die in den letzten fünf Jahren vor dem Eintritt in den Ruhestand die Freistellung vom Dienst beantragt haben (gemäß Gesetz 133/2008); Personen, die unter einer Mehrwertsteuernummer arbeiten.

b Dazu gehören: Beschäftigte mit unbefristetem Vertrag und Beschäftigte mit befristetem, saisonalem oder intermittierendem Vertrag; Personen mit Eingliederungs- oder Lehrvertrag; Teilhaber, die tatsächlich in der Non-Profit-Organisation arbeiten und für die Sozialversicherungsbeiträge gezahlt werden; geistliche Mitarbeiter, die in der Non-Profit-Organisation arbeiten und im Einheitslohnbuch eingetragen sind. Die Zahl der Beschäftigten umfasst auch das Personal, das aus unterschiedlichen Gründen vorübergehend abwesend ist (Urlaub, Beurlaubung, Mutterschaftsurlaub, Lohnausgleichskasse).

c Ausgeschlossen sind:

- Arbeitnehmer, die in einem koordinierten und fortwährenden Arbeitsverhältnis mit Verwaltungs- und Betriebsführungsaufgaben, die für Amateursportvereine und -verbände, Chöre, Musikkapellen und Theatervereinen tätig sind, die, falls vorhanden, unter Punkt 3 anzugeben sind;
- Sportlehrer, Techniker, Schiedsrichter, Verantwortliche für Amateursportveranstaltungen, Sportler und ähnliche Figuren, die eine Vergütung für die Ausübung von Tätigkeiten im Amateursportbereich erhalten, die, falls vorhanden, unter Punkt 4.1 anzugeben sind;
- Sportler, Trainer, Ausbilder, Schiedsrichter, Spielleiter, Sportgeschäftsführer, denen pauschale Aufwandsentschädigungen, Kilometergelder, Prämien, die für das Erreichen eines sportlichen Ergebnisses gezahlt werden, die gegebenenfalls unter Punkt 4.2 anzugeben sind.

d Dazu gehören:

- Athleten, Trainer, Ausbilder, Schiedsrichter, Spielleiter, Sportgeschäftsführer, denen Vergütungen und/oder Entschädigungen auf der Grundlage spezifischer Kooperationsverträge und/oder Ernennungen gezahlt werden (Art.67 TUIR);
- Verwaltungsmitarbeiter, die Vergütungen und Entschädigungen aus sportlichen Tätigkeiten im Amateursportbereich erhalten (Art.67 TUIR).

e Dazu gehören: Sportler, Trainer, Ausbilder, Schiedsrichter, Spielleiter, Sportgeschäftsführer, an die pauschale Spesenerstattungen, Kilometergeld, Prämien für das Erreichen eines sportlichen Ergebnisses gezahlt werden.

f Der Gelegenheitsarbeitsvertrag gilt in Fällen, in denen die Arbeitstätigkeit gemäß Artikel 54-bis des g.v.D. Nr. 50/2017, umgewandelt durch das Gesetz Nr. 96/2017, gelegentlich, sporadisch oder von geringem Umfang ist.

g Teilhaber/Mitglieder, die ihre Tätigkeit freiwillig, aus freien Stücken und unentgeltlich ausüben, gelten als Ehrenamtliche und müssen in der Frage angegeben werden 3.2.1. Nicht einzubeziehen sind:

- Spender von Blut, Organen, Knochenmark und Gewebe, es sei denn, sie sind auch ehrenamtlich in der Non-Profit-Organisation tätig;
- Geistliche, die in der Non-Profit-Organisation tätig sind, ohne eine Vergütung zu erhalten. Sie sind unter der Frage 3.5.1 anzugeben, wenn sie nicht in das Einheitslohnbuch (ex Lohnbuch) eingetragen sind;
- Ehrenamtliche Angehörige des freiwilligen Zivildienstes;
- Teilhaber/Mitglieder, die die Gesellschaftsorgane gelegentlich bei der Erfüllung ihrer Aufgaben unterstützen.

h Die Tätigkeit des Ehrenamtlichen zielt darauf ab, uneigennützig und solidarische Dienste zu Gunsten anderer Personen oder der Gemeinschaft im Allgemeinen oder für die Zwecke der Organisation zu erbringen. Ehrenamtliche werden als Personen definiert, auf die sich die Non-Profit-Organisation bei der Durchführung ihrer Tätigkeiten stützen kann.

3.2.1 Wie viele männliche und weibliche Ehrenamtliche waren am 31.12.2021 beschäftigt?

	Männer	Frauen	Insgesamt
Ehrenamtliche	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

3.2.1.1 Wie viele männliche und weibliche Ehrenamtliche waren am 31.12.2021 auch stimmberechtigte Teilhaber oder Mitglieder?

	Männer	Frauen	Insgesamt
Ehrenamtliche Teilhaber/Mitglieder mit Stimmrecht	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

3.2.2 Wie viele Ehrenamtliche gehörten am 31.12.2021 zum Personal, aufgeschlüsselt nach Männern und Frauen und nach Altersgruppen?

Altersgruppe	Männer	Frauen	Insgesamt
1 Bis 18 Jahren	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2 19 bis 29 Jahre	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3 30 bis 54 Jahre	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4 55 bis 64 Jahre	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5 65 Jahre und älter	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
6 Insgesamt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

3.2.3 Wie viele Ehrenamtliche waren am 31.12.2021 beschäftigt, aufgeschlüsselt nach Männern und Frauen und nach beruflicher Stellung?

a Einschließlich der gemäß Gesetz 133/2008 vom Dienst freigestellten Personen.
b Hierzu gehören Hausfrauen, Arbeitslose, Nichterwerbstätige und Behinderte.

Berufliche Stellung	Männer	Frauen	Insgesamt
1 Beschäftigte	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2 Im Ruhestand (Rentner) a	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3 Schüler/Studenten	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4 Andere Stellung b	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5 Insgesamt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

3.2.4 Wie viele Ehrenamtliche gab es am 31.12.2021, aufgeschlüsselt nach Männern und Frauen und nach Nationalität?

Nationalität	Männer	Frauen	Insgesamt
1 Italienisch	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2 Nicht italienisch (einschließlich doppelter Nationalität, wovon eine italienisch ist)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3 Insgesamt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

3.2.5 Wie viele Ehrenamtliche waren am 31.12.2021 regelmäßig und wie viele nur gelegentlich tätig, aufgeschlüsselt nach Männern und Frauen?

a Ehrenamtliche, die kontinuierlich eine Woche, einen Monat oder ein Jahr lang gearbeitet haben.
b Ehrenamtliche, die ihre Tätigkeit episodisch ausübten, d. h. sich auf gelegentliche Tätigkeiten beschränkten, ohne sich weiter in die Tätigkeiten der Non-Profit-Organisation einzubringen.

Tätigkeit	Männer	Frauen	Insgesamt
1 Systematisch (nach einem festgelegten Zeitplan) a	_____	_____	_____
2 Gelegentlich oder sporadisch (ohne Planung oder gelegentlich durchgeführt) b	_____	_____	_____
3 Insgesamt	_____	_____	_____

3.3 Berücksichtigen Sie die Anzahl der Ehrenamtlichen, die in einem typischen Monat gearbeitet haben und teilen Sie sie nach den durchschnittlichen Arbeitsstunden in diesem Monat auf, wobei Sie zwischen Männern und Frauen unterscheiden:

Klasse der geleisteten Stunden	Männer	Frauen
1 1 bis 5 Stunden	_____	_____
2 6 bis 10 Stunden	_____	_____
3 11 bis 20 Stunden	_____	_____
4 21 bis 40 Stunden	_____	_____
5 41 Stunden und mehr	_____	_____
6 Insgesamt	_____	_____

3.4 Gab es am 31.12.2021 bei der Non-Profit-Organisation Ehrenamtliche des Universellen Zivildienstes **c ?**

- 1 Ja
- 2 Nein **▶ gehen Sie zu Frage 3.5**

c Die Ehrenamtlichen des Universellen Zivildienstes sind junge Menschen zwischen 18 und 28 Jahren, die für Projekte ausgewählt werden, die auf die unbewaffnete und gewaltfreie Verteidigung des Vaterlandes, die Erziehung, den Frieden zwischen den Völkern und die Förderung der Grundwerte der Italienischen Republik abzielen, mit Aktionen für die Gemeinschaften und das Territorium (g.v.D. vom 6. März 2017, Nr. 40: Einrichtung und Regelung des Universellen Zivildienstes, gemäß Artikel 8 des Gesetzes Nr. 106 vom 6. Juni 2016, im Amtsblatt der Italienischen Republik, Allgemeine Reihe Nr. 78 vom 03. April 2017).

3.4.1 Wie viele männliche und weibliche Ehrenamtliche des universellen Zivildienstes waren am 31.12.2021 beschäftigt?

	Männer	Frauen	Insgesamt
Ehrenamtliche des Universellen Zivildienstes	_____	_____	_____

3.5 Hatte die Non-Profit-Organisation am 31.12.2021 geistliche Mitarbeiter **d im Personal?**

- 1 Ja
- 2 Nein **▶ gehen Sie zu Frage 3.6**

d Geistliche Mitarbeiter sind Personen, die dem Klerus oder einem religiösen Orden/einer religiösen Gemeinschaft angehören und in der Non-Profit-Organisation arbeiten, ohne eine Vergütung zu erhalten.
 Die in das Einheitslohnbuch der Non-Profit-Organisation eingetragene Religionszugehörigkeit bei den Beschäftigte in Punkt 1 der Frage 3.1.1 angegeben werden.

3.5.1 Wie viele geistliche Mitarbeiter/-innen gehörten am 31. Dezember 2021 zum Personal?

	Männer	Frauen	Insgesamt
Geistliche Mitarbeiter	_____	_____	_____

BEANTWORTEN DIE FOLGENDE FRAGE 3.6 NUR, WENN IN FRAGE 3.1 ENTLOHNTE MITARBEITER UND/ODER IN FRAGE 3.2 EHRENAMTLICHE MITARBEITER ANGEGEBEN WURDEN 3.2

3.6 Geben Sie die Anzahl der entlohnten und ehrenamtlichen Mitarbeiter zum 31.12.2021 an, aufgeschlüsselt nach Männern und Frauen, sowie die in der Non-Profit-Organisation ausgeübten Tätigkeiten ^a:

Für weitere Informationen über die Arbeitstätigkeiten siehe Anhang 2.

^a Beziehen Sie sich auf die tatsächlich von entlohnten und ehrenamtlichen Mitarbeitern in der Non-Profit-Organisation ausgeübten Tätigkeiten. Wenn ein Ehrenamtlicher mehr als eine Tätigkeit ausübt, geben Sie diejenige an, die nach der dafür aufgewendeten Zeit überwiegt.

	Entlohnte Mitarbeiter		Ehrenamtliche	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Führungskräfte und Unternehmer, intellektuelle, wissenschaftliche und hochspezialisierte Berufe				
1 Unternehmer und Führungskräfte <i>Beispiel: Präsidenten, Verwalter, Führungskräfte und/oder Verantwortliche von Sanitätsbetrieben, Schulen und Forschungseinrichtungen, von Organisationen von staatlichem und internationalem Interesse wie politische Parteien und Gewerkschaften, Menschenrechtsorganisationen, Sport- und Kultureinrichtungen und Ähnliches. Unternehmensinhaber im Gesundheits- und Sozialfürsorgebereich, Sport, Erholung und Unterkunft.</i>	_____	_____	_____	_____
2 Spezialisten in den Bereichen Mathematik, Physik, Naturwissenschaften und Ingenieurwesen <i>Beispiel: Physiker; Chemiker; Mathematiker; Statistiker; Ingenieure; Architekten; Softwareanalysten und -entwickler, Analysten und Entwickler von Webanwendungen und Datenbanken; Geologen.</i>	_____	_____	_____	_____
3 Spezialisten im Gesundheitsbereich und Biowissenschaften <i>Beispiel: Ärzte; Biologen; Botaniker; Zoologen; Agronomen und Forstwirtschaftler; Tierärzte; Apotheker.</i>	_____	_____	_____	_____
4 Spezialisten im Bildungs- und Forschungsbereich <i>Beispiel: Lehrkräfte in Vorschule, Grund-, Mittel- und Oberschule und postsekundärer Ausbildung; Universitätsdozenten; Ausbilder; Lehrkräfte für Personen mit Behinderung, Tutor im Klassenzimmer, professionelle Erzieher.</i>	_____	_____	_____	_____
5 Spezialisten der Sozialwissenschaften <i>Beispiel: klinische Psychologen und Psychotherapeuten, Entwicklungs- und Bildungspsychologen; Soziologen; Wirtschaftswissenschaftler; Anthropologen; Geografen; Archäologen; Kunstexperten.</i>	_____	_____	_____	_____
6 Sonstige intellektuelle, wissenschaftliche und hochspezialisierte Berufe <i>Beispiel: Planer/Konstrukteure; Journalisten; Rechtsexperten; Bibliothekare; Konservatoren von Museen; Künstler; Zeichner; Restauratoren von Kulturgütern, Kommunikationsexperten, Verantwortliche für Fundraising, Projektkoordinatoren.</i>	_____	_____	_____	_____
Technische Berufe				
7 Technische Berufe im Gesundheitswesen <i>Beispiel: Gesundheitsberufe im Bereich Krankenpflege und/oder Geburtshilfe; Physiotherapeuten; Logopäden; Erzieher; Therapeuten; Sanitätsassistenten; Gesundheitstechniker, Rehabilitationstechniker; Diätisten; Techniker für Prävention in der Umwelt und am Arbeitsplatz.</i>	_____	_____	_____	_____
8 Technische Berufe in den Biowissenschaften <i>Beispiel: Agrartechniker; Forsttechniker; Zootechniker; Techniker für biochemische Labors und/oder Veterinärtechniker; Lebensmitteltechniker.</i>	_____	_____	_____	_____
9 Lehrpersonal für Berufsbildung, Ausbilder, Trainer <i>Beispiel: Sportler, Sportausbilder und/oder Ausbilder für künstlerische Techniken, Schiedsrichter.</i>	_____	_____	_____	_____
10 Technische Sozialberufe <i>Beispiel: Sozialassistenten; Fachkraft für soziale Wiedereingliederung und Integration; interkulturelle Mediatoren; Fachkraft der Arbeitsvermittlungsdienste; Verantwortliche für Sicherheit und Überwachung.</i>	_____	_____	_____	_____
11 Technische Berufe im Kulturbereich <i>Beispiel: Museums- und/oder Bibliotheksfachkraft; Restaurierungstechniker; Grafiker; Bühnenausstatter; Maskenbildner, Tontechniker, Aufnahmetechniker, Bühnenbildner, Fotograf, Schauspieler, Regisseur, Musiker.</i>	_____	_____	_____	_____
12 Andere technische Berufe <i>Beispiel: Webtechniker; Verwalter von Datenbanken, Netzwerken und telematischen Systemen; Techniker für Energieeinsparung und erneuerbare Energien; Kassenwarte; Buchhalter; Sekretäre; Techniker für Öffentlichkeitsarbeit; Lagerverantwortliche; Techniker für Tourismusmarketing, touristische Animatoren; Reiseleiter; Kommunikationsbeauftragte; Fundraising-Beauftragte.</i>	_____	_____	_____	_____

Ausführende Bürotätigkeiten und qualifizierte Berufe im Handel und Dienstleistungsbereich	Entlohnte Mitarbeiter		Ehrenamtliche	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
13 Ausführende Bürotätigkeiten <i>Beispiel: Angestellte für: Sekretariatsaufgaben, Büromaschinen, Geldverkehr, Kundendienst, Kontrolle, Aufbewahrung und Zustellung der Unterlagen, Personalverwaltung, Empfang.</i>				
14 Qualifizierte Berufe im Gesundheits- und Sozialbereich <i>Beispiel: Sozialpflegehelfer; Sozialanimateure, Streetworker.</i>				
15 Qualifizierte Berufe in den Dienstleistungsbereichen Kultur, Sicherheit, Reinigung und Betreuung und Pflege von Personen <i>Beispiel: Fachkräfte für Kinderbetreuung; Angestellte in Spielotheken; Sozialbetreuer; Hauspfleger und Ähnliches; Betreiber von Kino und Theater, Freizeitvereinen, Freizeit- und/oder Sportaktivitäten, von Nachtlokalen; Tiertrainer und -betreuer; Sicherheitsfachkräfte, Umweltschutzaufseher.</i>				
16 Qualifizierte Berufe im Handel und Gastgewerbe <i>Beispiel: Kaufleute; Verkäufer; Angestellte im Handel; Betreiber von Beherbergungsbetrieben; Betreiber und Angestellte in der Gastronomie; Köche; Reisebegleiter (Reiseleiter und Hostessen).</i>				
Nicht qualifizierte Berufe, Handwerker, Facharbeiter, Landwirte und Fahrzeuglenker				
17 Nicht qualifiziertes Personal in Handel und Dienstleistungen, Freizeit und Kultur, Landwirtschaft, Grünflächenpflege, Tierhaltung. <i>Beispiel: Dialoger; Schulpersonal; nicht qualifiziertes Büropersonal, Krankenträger; Reinigungskräfte; Diener; Umweltarbeiter; Ausgeher; Liefer-, Verpackungs- und Lagerarbeiter; nicht qualifiziertes Personal in der Landwirtschaft, in der Grünpflege oder in der Tierpflege.</i>				
18 Handwerker, Facharbeiter, Landwirte und Fahrzeuglenker <i>Beispiel: Holz-, Leder- oder Textilhandwerker; Elektriker; Installateure; Fahrzeuglenker für Kranken- und Rettungstransporte, Fahrzeuglenker für Sozial- und Schülertransport, Mechaniker</i>				
INSGESAMT				

BEANTWORTEN DIE FOLGENDE FRAGE 3.7 NUR, WENN IN FRAGE 3.1 ENTLOHNTTE MITARBEITER ANGEGEBEN WURDEN

3.7 Welche der folgenden Initiativen hat die Non-Profit-Organisation im Dreijahreszeitraum 2019-2021 für ihre entlohten Mitarbeiter ergriffen? (Mehrfachantworten möglich oder nur die Antwort 17)

- 1 Elternurlaub, der über das gesetzlich vorgesehene Maß hinausgeht
- 2 Arbeitszeitflexibilität **a**
- 3 Arbeitszeitflexibilität und/oder Umverteilung der Arbeitszeit für Eltern
- 4 Wege zur Rückkehr aus der Mutterschaft
- 5 Formen der Teilzeitarbeit **b**
- 6 Agiles Arbeiten/Smart Working und/oder Telearbeit
- 7 Job-Splitting und/oder Job-Sharing
- 8 Dienstleistungen der Gesundheitsversorgung
- 9 Ergänzende Altersvorsorge
- 10 Zusätzliche wirtschaftliche Unterstützung für Mitarbeiter/Ehrenamtliche mit Familienpflichten **c**
- 11 Beförderungsdienst (und/oder Beiträge) zur Förderung der Mobilität
- 12 Psychologischer Schalter und/oder Person für Schlichtungsmaßnahmen
- 13 Informations- und Schulungsinitiativen zu elterlichen Rechten
- 14 Informations- und Schulungsinitiativen zur Chancengleichheit
- 15 Diversitätsmanagement **d** und zur sozialen Eingliederung benachteiligter Personen über die gesetzlichen Anforderungen hinaus
- 16 Andere Initiative ▶ *Bitte angeben* _____
- 17 Keine Initiative

- a** Dazu gehören: Flexibilität bei Eintritt/ Austritt/Mittagspause; stündliche Flexibilität für besondere Bedürfnisse; ad hoc vereinbarte Arbeitszeitänderungen, Stundenbank.
- b** Dazu gehören: Teilzeit auf Zeit; horizontale, vertikale, zyklische, gemischte Teilzeit; reversible Teilzeit.
- c** Hierzu gehören: Stipendien und Ausbildungsförderung; Beiträge für Babysitter, Kindertagesstätten oder Ferienlager für die Kinder von Mitarbeitern; betriebliche Kinderkrippen oder Vereinbarungen mit öffentlichen und/oder privaten Einrichtungen (Kinderkrippen, Ferienzentren usw.).
- d** *Diversitäts- und/oder Eingliederungsmanagement* (DM) bezieht sich auf eine Reihe von Maßnahmen und Instrumenten, die darauf abzielen, die Vielfalt der Arbeitnehmer (in Bezug auf Geschlecht, Alter, Staatsbürgerschaft, Nationalität und/oder ethnische Zugehörigkeit, religiöse Überzeugungen oder Behinderungen) zu verwalten und zu bewerten und ihre Eingliederung am Arbeitsplatz zu fördern.

BEANTWORTEN DIE FOLGENDE FRAGE 3.6 NUR, WENN IN FRAGE 3.1 ENTLOHNTE MITARBEITER UND/ODER IN FRAGE 3.2 EHRENAMTLICHE MITARBEITER ANGEGEBEN WURDEN 3.2

3.8 Hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 in die Ausbildung ihrer entlohten und/oder ehrenamtlichen Mitarbeiter investiert?

- 1 Ja
- 2 Nein ► *gehen Sie zu Frage 3.9*

3.8.1 Geben Sie an, in welchen der folgenden Fachbereiche die Non-Profit-Organisation für die entlohten und ehrenamtlichen Mitarbeiter investiert hat:

(Mehr als eine Antwort pro Spalte möglich)

Bereiche	Entlohnte Mitarbeiter	Ehrenamtliche
1 Strategische Planung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Wirtschaftlich-finanzielle Verwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Personalverwaltung a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Planung, Verwaltung, Berichterstattung, Überwachung und Bewertung b	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Co-Programmierung c und/oder Co-Planung d	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Bewertung der sozialen Auswirkungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) e	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Fundraising	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Externe Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit f	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 Soziale Kompetenzen g	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11 Fremdsprachen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12 Technische und betriebliche Ausbildung h	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13 Anderer Kompetenzbereich <i>Bitte angeben</i> ▼	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entlohnte Mitarbeiter	_____	
Ehrenamtliche	_____	

- a** Mitinbegriffen sind spezielle Ausbildungskurse für die Anwerbung und Verwaltung von Ehrenamtlichen.
- b** Kurse zur Verwendung europäischer Mittel sind eingeschlossen.
- c** Gemäß Artikel 55 Absatz 2 des g.v.D. 117/2017 zielt die Co-Programmierung darauf ab, auf Seiten der handelnden öffentlichen Verwaltung den zu deckenden Bedarf, die dafür erforderlichen Maßnahmen, die Mittel zu deren Durchführung und die verfügbaren Ressourcen zu ermitteln.
- d** Gemäß Art. 55, Absatz 3 des g.v.D. 117/2017 zielt die Co-Planung darauf ab, spezifische Dienstleistungs- oder Interventionsprojekte zur Befriedigung bestimmter Bedürfnisse unter Berücksichtigung der in Absatz 2 genannten Planungsinstrumente zu definieren und gegebenenfalls umzusetzen.
- e** Grafik- und Digitalisierungskurse sind eingeschlossen.
- f** Kurse zu digitaler Kommunikation und sozialen Netzwerken sind inbegriffen.
- g** Dazu gehören Kurse in zwischenmenschlicher Kommunikation, psychologischem Zuhören, Konfliktmanagement und Problemlösung.
- h** Dies umfasst spezifische Ausbildungskurse im Zusammenhang mit den von der Non-Profit-Organisation durchgeführten Tätigkeiten.

DIE FOLGENDE FRAGE 3.9 NUR BEANTWORTEN, WENN IN FRAGE 3.1 ENTLOHNTE MITARBEITER UND/ODER IN FRAGE 3.2 EHRENAMTLICHE MITARBEITER ANGEGEBEN WURDEN

3.9 Beabsichtigt die Non-Profit-Organisation, im nächsten Dreijahreszeitraum 2022-2024 in die Ausbildung ihrer entlohten und/oder ehrenamtlichen Mitarbeiter zu investieren?

- 1 Ja
- 2 Nein ► *gehen Sie zu Frage 3.10*

3.9.1 Geben Sie an, in welche der folgenden Fachgebiete die Non-Profit-Organisation in den nächsten drei Jahren 2022-2024 zu investieren beabsichtigt:

(Mehrfachnennungen pro Spalte möglich)

Bereiche	Entlohnte Mitarbeiter	Ehrenamtliche
1 Strategische Planung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Wirtschaftlich-finanzielle Verwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Personalverwaltung a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Planung, Verwaltung, Berichterstattung, Überwachung und Bewertung b	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Co-Programmierung c und/oder Co-Planung d	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Bewertung der sozialen Auswirkungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) e	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Fundraising	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Externe Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit f	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 Soziale Kompetenzen g	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11 Fremdsprachen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12 Technische und betriebliche Ausbildung h	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13 Anderer Kompetenzbereich Bitte angeben ▼	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entlohnte Mitarbeiter _____		
Ehrenamtliche _____		

- a** Mitinbegriffen sind spezielle Ausbildungskurse für die Anwerbung und Verwaltung von Ehrenamtlichen.
- b** Kurse zur Verwendung europäischer Mittel sind eingeschlossen.
- c** Gemäß Artikel 55 Absatz 2 des g.v.D. 117/2017 zielt die Co-Programmierung darauf ab, auf Seiten der handelnden öffentlichen Verwaltung den zu deckenden Bedarf, die dafür erforderlichen Maßnahmen, die Mittel zu deren Durchführung und die verfügbaren Ressourcen zu ermitteln.
- d** Gemäß Art. 55, Absatz 3 des g.v.D. 117/2017 zielt die Co-Planung darauf ab, spezifische Dienstleistungs- oder Interventionsprojekte zur Befriedigung bestimmter Bedürfnisse unter Berücksichtigung der in Absatz 2 genannten Planungsinstrumente zu definieren und gegebenenfalls umzusetzen.
- e** Grafik- und Digitalisierungskurse sind eingeschlossen.
- f** Kurse zu digitaler Kommunikation und sozialen Netzwerken sind inbegriffen.
- g** Dazu gehören Kurse in zwischenmenschlicher Kommunikation, psychologischem Zuhören, Konfliktmanagement und Problemlösung.
- h** Dies umfasst spezifische Ausbildungskurse im Zusammenhang mit den von der Non-Profit-Organisation durchgeführten Tätigkeiten.

3.10 Beabsichtigt die Non-Profit-Organisation, in den nächsten drei Jahren 2022-2024 neue entlohnte Mitarbeiter einzustellen?

- 1 Ja
- 2 Nein ▶ **gehen Sie zu Frage 3.11**

3.10.1 In welchen der folgenden Bereiche beabsichtigt die Non-Profit-Organisation, neue entlohnte Mitarbeiter einzustellen?

(Mehrere Antworten möglich)

- 1 Strategische Planung
- 2 Wirtschaftlich-finanzielle Verwaltung
- 3 Personalverwaltung
- 4 Planung, Verwaltung, Berichterstattung, Überwachung und Bewertung
- 5 Co-Programmierung **c** und/oder Co-Planung **d**
- 6 Bewertung der sozialen Auswirkungen
- 7 Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)
- 8 Fundraising
- 9 Externe Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- 10 Soziale Kompetenzen
- 11 Fremdsprachen
- 12 Anderer Bereich ▶ **Bitte angeben** _____

3.11 Hatte der Gesundheitsnotstand von COVID-19 in den Jahren 2020-2021 Auswirkungen auf die Verwaltung von entlohten Mitarbeitern und Ehrenamtlichen in der Non-Profit-Organisation?

1 Ja

2 Nein ▶ *gehen Sie zu Frage 4.1*

3.11.1 Welche Folgen hatte dies für die Verwaltung der entlohten Mitarbeiter?

(Mehrfachnennungen pro Spalte möglich oder nur die Antwort 0)

	2020	2021
0 Es gab keine entlohten Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1 Einstellung von unselbstständigen Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Heranziehung externer Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Verwendung der agilen Arbeit (oder Smart Working)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Erhöhung der Arbeitszeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Verkürzung (oder Umplanung) der Arbeitszeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Entlassung und/oder Nichtverlängerung von Beschäftigungs- oder Mitarbeiterverhältnissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Verwendung der Lohnausgleichskasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Sonstige Folgen <i>Bitte angeben ▼</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2020		
2021		

3.11.2 Welche Folgen hatte dies für die Verwaltung der Ehrenamtlichen?

(Mehrfachnennungen pro Spalte möglich oder nur die Antwort 0)

	2020	2021
0 Es gab keine Ehrenamtlichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1 Einsatz/Miteinbeziehung neuer Ehrenamtlicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Durchführung der Tätigkeit aus der Ferne oder auf Distanz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Erhöhung der geleisteten Stunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Verkürzung (oder Umplanung) der geleisteten Stunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Einschränkung/Reduzierung der durchgeführten Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Erhöhung oder Umplanung der durchgeführten Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Verminderung der Anzahl der Ehrenamtlichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Sonstige Folgen <i>Bitte angeben ▼</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2020		
2021		

4. WIRTSCHAFTLICHE RESSOURCEN

4.1 Welche Haushaltsergebnisse hat die Non-Profit-Organisation im Zeitraum 2020-2021 verzeichnet?

(Eine Antwort pro Spalte ist möglich)

	2020	2021
1 Einnahmen höher als die Ausgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Einnahmen niedriger als die Ausgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Ausgleich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.2 Welche Veränderungen des Haushalts hat die Non-Profit-Organisation in den Jahren 2020-2021 bei den Haupteinnahmeposten verzeichnet? ^a

(Eine Antwort pro Spalte ist möglich)

^a Geben Sie, bezogen auf den entsprechenden Haushaltswert, die Veränderung im Jahr 2020 gegenüber 2019 und im Jahr 2021 gegenüber 2020 an.

	2020/2019		2021/2020	
	Einnahmen aus öffentlicher Quelle	Einnahmen aus privater Quelle	Einnahmen aus öffentlicher Quelle	Einnahmen aus privater Quelle
1 Geringe Veränderung (Zunahme oder Abnahme zwischen 0% und 5%)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Abnahme unter 10%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Abnahme über 10%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Zunahme unter 10%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Zunahme 10-25%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Zunahme über 25%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.3 Bitte geben Sie an, welche Art von Bilanz/Rechnungslegung die Non-Profit-Organisation für das Jahr 2021 erstellt hat:

Die Non-Profit-Organisation, die keine Bilanz am Ende des Kalenderjahres (31.12.2021) erstellt, muss auf die letzte im Jahr 2021 erstellte Bilanz Bezug nehmen.

- 1 Nach Periodenabgrenzung ^b (Erträge und Kosten) ► **füllen die Übersicht A aus**
- 2 Auf Kassenbasis ^c (Einnahmen und Ausgaben) ► **füllen die Übersicht B aus**
- 3 Mischform ^d

^b Die Bilanz nach Periodenabgrenzung enthält die Erträge und Kosten, welche die Non-Profit-Organisation dem Jahr 2021 zurechnet, auch wenn noch keine entsprechenden Kassenbewegungen durchgeführt wurden.

^c Die Bilanz auf Kassenbasis enthält die Ausgaben und Einnahmen, welche die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 tatsächlich getätigt bzw. erhalten hat.

^d auf Kassenbasis für institutionelle Tätigkeiten und nach Periodenabgrenzung für Wirtschaftsaktivitäten. Die Non-Profit-Organisationen, die bei der Erstellung der Bilanz eine Mischform anwenden, müssen in der Bilanz auch die Erträge und Kosten aus den Wirtschaftsaktivitäten einschließen.

4.4 Wie hoch sind die gesamten Erträge, die in der Bilanz/Rechnungslegung von 2021 ausgewiesen sind?
(Geben Sie nur den ganzzahligen Wert, ohne Dezimalstellen ein)

____.____.____.____, 00 €

4.4.1 Geben Sie die prozentuelle Verteilung des Erträge an:
(Geben Sie nur den ganzzahligen Wert, ohne Dezimalstellen ein)

Erträge aus öffentlicher Quelle	%
1 Beihilfen und Beiträge von nationalen und internationalen öffentlichen Institutionen und/oder Körperschaften a	____
2 Erträge aus Verträgen oder Konventionen mit nationalen oder internationalen öffentlichen Institutionen und/oder Körperschaften b	____
Erträge aus privater Quelle	
3 Jahresbeiträge der Mitglieder (einschließlich der ordentlichen Mitgliedsbeiträge und Beiträge des Gründers) c	____
4 Erträge aus dem Verkauf von Gütern und Dienstleistungen d	____
5 Erträge aus Fundraising-Aktivitäten, die durch die Bereitstellung von Gütern oder Dienstleistungen erzielt werden e	____
6 Beiträge, Spenden, Schenkungen, Erbschaften f	____
7 Erträge aus Instrumenten der steuerlichen Subsidiarität g	____
8 Erträge aus der Finanz- und Vermögensgebarung h	____
9 Sonstige Erträge aus privaten Quellen i	____
10 Insgesamt	1 0 0

- a** Schenkungsbeiträge, einschließlich der außerordentlichen Erträge von nationalen und internationalen öffentlichen Institutionen und/oder Körperschaften.
- b** Erträge aufgrund eines Vertrages über die Erbringung von Dienstleistungen und/oder aufgrund einer Projektfinanzierung durch nationale und internationale öffentliche Institutionen und/oder Körperschaften.
- c** Einschreibegebühren, ordentliche und außerordentliche Mitgliedsbeiträge.
- d** Einnahmen aus Dienstleistungen, die in Übereinstimmung mit den institutionellen Zwecken erbracht werden. Erträge aus dem Verkauf oder der Bereitstellung von Gütern oder Dienstleistungen von geringem Wert sind ausgeschlossen: Basare; Verkauf von Gütern, die von Dritten kostenlos als Unterstützung bereitgestellt wurden; Verkauf von Gütern, die von den Betreuten und Ehrenamtlichen hergestellt wurden; Angebot von Speisen und Getränken bei Veranstaltungen und Ähnlichem (anzugeben unter Punkt 5).
- e** Erträge aus Fundraising-Aktivitäten, die durch folgende Maßnahmen erzielt werden: Bereitstellung von Gütern oder Dienstleistungen von geringem Wert, Basare; Verkauf von Gütern, die von Dritten kostenlos als Unterstützung bereitgestellt wurden; Verkauf von Gütern, die von den Betreuten und Ehrenamtlichen hergestellt wurden; Angebot von Speisen und Getränken bei Veranstaltungen und Ähnlichem. Einschließlich Erträge aus Sponsoring.
- f** Erträge aus der Projektfinanzierung im Wege einer Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen, Projektzuschüsse im Wege eines direkten Antrags; Spenden, Erbschaften und Sacheinlagen von natürlichen oder juristischen Personen; einmalige Zahlungen von Stiftungen und anderen Non-Profit-Organisationen oder Unternehmen; Transfers von übergeordneten Strukturen.
- g** Erträge aus der Zahlung des IRPEF-Anteils (in Höhe von 2 Promille (g.v.D. 149/2013, Art. 4; g.v.D. 104/2020, Art. 97-bis) und/oder in Höhe von 5 Promille (g.v.D. 111/2017).
- h** Aktivzinsen, Dividenden, aktive Mieten und andere Einnahmen der Finanz- und Vermögensgebarung.
- i** Dazu zählen die Endbestände und die außerordentlichen privaten Erträge.

4.5 Wie hoch ist der Gesamtbetrag der in der Bilanz/Rechnungslegung für 2021 ausgewiesenen Kosten?
(Geben Sie nur den ganzzahligen Wert, ohne Dezimalstellen ein)

____.____.____.____, 00 €

4.5.1 Geben Sie die prozentuelle Verteilung der Kosten an:

(Geben Sie nur den ganzzahligen Wert, ohne Dezimalstellen ein)

	%
1 Kosten für unselbstständig Beschäftigte a	_ _ _ _
2 Kosten für Mitarbeiter mit Arbeitsvertrag b	_ _ _ _
3 Spesenrückerstattung an die Ehrenamtlichen c	_ _ _ _
4 Ankauf von Gütern und Dienstleistungen d	_ _ _ _
5 Beihilfen, Beiträge und Auszahlungen an Dritte e	_ _ _ _
6 Kosten aus der Finanz- und Vermögensgebarung f	_ _ _ _
7 Abschreibungen g	_ _ _ _
8 Rückstellungen h	_ _ _ _
9 Steuerlasten i	_ _ _ _
10 Andere Kosten j	_ _ _ _
11 Insgesamt	1 0 0

- a** Entlohnungen für unselbstständig Beschäftigte und Sozialabgaben zu Lasten des Arbeitgebers.
- b** Vergütungen für Mitarbeiter mit Arbeitsvertrag und Sozialabgaben zu Lasten des Arbeitgebers.
- c** Rückerstattete belegte Ausgaben an die Ehrenamtlichen.
- d** Dazu gehören die Ausgaben für: mehrwertsteuerpflichtige Leistungen; fachliche Beratung und für Leiharbeiter (ex Zeitarbeiter); Ankauf von Rohstoffen und Verbrauchsmaterial, Büromaterial, Rechnungen für Telefon, Wasser, Strom usw.; Dienstreisen und Vertretungstätigkeiten; Drucke und Veröffentlichungen; ordentliche Instandhaltung von Gebäuden und Anlagen, Versicherungsprämien, Mieten.
- e** Beiträge zugunsten von Personen oder anderen Non-Profit-Organisationen (einschließlich Projektfinanzierung).
- f** Ausgaben für die Vermögensverwaltung einschließlich der Passivzinsen, Kommissionen für die Verwaltung von Wertpapieren und Fonds, Ausgaben für vermietete Liegenschaften.
- g** Schätzung des Aufwands im Geschäftsjahr für das eingesetzte Kapital.
- h** Gelder zur Deckung künftiger sicherer und wahrscheinlicher Ausgaben.
- i** Steuern und Gebühren.
- j** Dazu gehören die Anfangsbestände und die außerordentlichen Kosten; ausgenommen sind die kalkulatorischen Kosten.

4.6 Erstellt die Non-Profit-Organisation eine Bilanz einschließlich Vermögensrechnung?

- 1 Ja
- 2 Nein ▶ **gehen Sie zu Frage 4.9**

4.6.1 Geben Sie den Betrag der Aktiva und Passiva der Vermögensrechnung am 31/12/2021 an:

|_|. |_|_|_|. |_|_|_|. |_|_|_|, 00 €

4.6.2 Geben Sie die Prozentwerte der Aktiva der Vermögensrechnung an:

	%
1 Anlagevermögen insgesamt l	_ _ _ _
2 Flüssige Mittel und Finanzvermögen, das kein Anlagevermögen darstellt	_ _ _ _
3 Forderungen m	_ _ _ _
4 Sontiges n	_ _ _ _
5 Aktiva insgesamt	1 0 0

- l** Geben Sie den Gesamtwert des materiellen Anlagevermögens, immateriellen Anlagevermögens, Finanzvermögens und der Forderungen gegenüber den Gründern an.
- m** Geben Sie den Gesamtwert der Forderungen des Umlaufvermögens der Vermögensrechnung an.
- n** Einschließlich der Vorräte an Fertigprodukten und Waren und der aktiven Rechnungsabgrenzung.

4.6.3 Geben Sie die Prozentwerte der Passiva der Vermögensrechnung an:

	%
1 Eigenkapital	_ _ _ _
2 Fonds für Risiken und Lasten und Abfertigungen für Arbeitnehmer	_ _ _ _
3 Verbindlichkeiten	_ _ _ _
4 Sontiges o	_ _ _ _
5 Passiva insgesamt	1 0 0

- o** Einschließlich der passiven Rechnungsabgrenzung und eventueller weiterer Posten, die oben nicht aufgeführt sind.

4.7 Wie hoch sind die gesamten Einnahmen, die in der Bilanz/Rechnungslegung von 2021 ausgewiesen sind?
(Geben Sie nur den ganzzahligen Wert, ohne Dezimalstellen ein)

____.____.____.____, 00 €

4.7.1 Geben Sie die prozentuelle Verteilung der Einnahmen an:
(Geben Sie nur den ganzzahligen Wert, ohne Dezimalstellen ein)

Einnahmen aus öffentlicher Quelle	%
1 2021 gewährte Beihilfen und Beiträge von nationalen und internationalen öffentlichen Institutionen und Körperschaften a	_____
2 In anderen Jahren als 2021 gewährte Beihilfen und Beiträge von nationalen und internationalen öffentlichen Institutionen und Körperschaften a	_____
3 Einnahmen aus Verträgen und/oder Vereinbarungen mit nationalen und internationalen öffentlichen Einrichtungen und/oder Stellen, die im Jahr 2021 abgeschlossen wurden b	_____
4 Einnahmen aus Verträgen und/oder Vereinbarungen mit nationalen und internationalen öffentlichen Einrichtungen und/oder Stellen, die in anderen Jahren als 2021 abgeschlossen werden b	_____
Einnahmen aus privater Quelle	
5 Jahresbeiträge der Mitglieder (einschließlich der ordentlichen Mitgliedsbeiträge und Beiträge des Gründers) c	_____
6 Einnahmen aus dem Verkauf von Gütern und Dienstleistungen d	_____
7 Einnahmen aus Fundraising-Aktivitäten, die durch die Bereitstellung von Gütern oder Dienstleistungen erzielt werden e	_____
8 Beiträge, Schenkungen, Spenden, Erbschaften im Jahr 2021 f	_____
9 Beiträge, Spenden, Schenkungen, Erbschaften in anderen Jahren als 2021 f	_____
10 Einnahmen aus Instrumenten der steuerlichen Subsidiarität, die 2021 gewährt wurden g	_____
11 Einnahmen aus Instrumenten der steuerlichen Subsidiarität, die in anderen Jahren als 2021 gewährt wurden g	_____
12 Einnahmen aus der Finanz und Vermögensgebarung h	_____
13 Veräußerungen von Anlage- und Finanzvermögen i	_____
14 Aufnahme von Krediten und Darlehen j	_____
15 Andere Einnahmen aus privaten Quellen k	_____
16 Insgesamt	1 0 0

- a** Schenkungsbeiträge.
- b** Einnahmen aufgrund eines Vertrages über die Erbringung von Dienstleistungen und/oder aufgrund einer Projektfinanzierung durch nationale und internationale öffentliche Institutionen und/oder Körperschaften.
- c** Einschreibengebühren, ordentliche und außerordentliche Mitgliedsbeiträge.
- d** Einnahmen aus Dienstleistungen, die in Übereinstimmung mit den institutionellen Zwecken erbracht werden. Erträge aus dem Verkauf oder der Bereitstellung von Gütern oder Dienstleistungen von geringem Wert sind ausgeschlossen: Basare; Verkauf von Gütern, die von Dritten kostenlos als Unterstützung bereitgestellt wurden; Verkauf von Gütern, die von den Betreuten und Ehrenamtlichen hergestellt wurden; Angebot von Speisen und Getränken bei Veranstaltungen und Ähnlichem (anzugeben unter Punkt 7).
- e** Einnahmen aus Fundraising-Aktivitäten, die durch folgende Maßnahmen erzielt werden: Bereitstellung von Gütern oder Dienstleistungen von geringem Wert, Basare; Verkauf von Gütern, die von Dritten kostenlos als Unterstützung bereitgestellt wurden; Verkauf von Gütern, die von den Betreuten und Ehrenamtlichen hergestellt wurden; Angebot von Speisen und Getränken bei Veranstaltungen und Ähnlichem. Einschließlich Erträge aus Sponsoring.
- f** Einnahmen aus der Projektfinanzierung im Wege einer Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen; projektbezogene Beiträge im Wege eines direkten Antrags; Spenden, Erbschaften und Sachleistungen von natürlichen oder juristischen Personen; einmalige Auszahlungen von Stiftungen und anderen Non-Profit-Organisationen oder Unternehmen; Transfers von übergeordneten Strukturen.
- g** Erträge aus der Zahlung des IRPEF-Anteils (in Höhe von 2 Promille (g.v.D. 149/2013, Art. 4; g.v.D. 104/2020, Art. 97-bis) und/oder in Höhe von 5 Promille (g.v.D. 111/2017).
- h** Aktivzinsen, Dividenden und andere Finanz- und Vermögenseinkünfte.
- i** Einnahmen aus dem Verkauf von Immobilien, Wertpapieren und Forderungsabtretung an Finanzinstitute.
- j** Einnahmen aus der Aufnahme von Krediten und Darlehen.
- k** Andere Einnahmen aus privaten Quellen, die nicht in den oben genannten Arten enthalten sind.

4.8 Wie hoch sind die gesamten Ausgaben, die in der Bilanz/Rechnungslegung von 2021 ausgewiesen sind?
(Geben Sie nur den ganzzahligen Wert, ohne Dezimalstellen ein)

____.____.____.____, 00 €

4.8.1 Geben Sie die prozentuelle Verteilung der Ausgaben an:

(Geben Sie nur den ganzzahligen Wert, ohne Dezimalstellen ein)

	%
1 Ausgaben für unselbstständig Beschäftigte a	_ _ _
2 Ausgaben für Mitarbeiter mit Arbeitsvertrag b	_ _ _
3 Spesenrückerstattung an die Ehrenamtlichen c	_ _ _
4 Ankauf von Gütern und Dienstleistungen d	_ _ _
5 Beihilfen, Beiträge und Auszahlungen an Dritte im Jahr 2021 e	_ _ _
6 Beihilfen, Beiträge und Auszahlungen an Dritte in anderen Jahren als 2021 f	_ _ _
7 Ausgaben aus der Finanz- und Vermögensgebarung g	_ _ _
8 Ausgaben für außerordentliche Instandhaltung und Investitionen in Anlagegüter h	_ _ _
9 Ausgaben für Investitionen in Finanzgeschäfte i	_ _ _
10 Rückzahlung von Darlehen und Krediten j	_ _ _
11 Steuern und Gebühren k	_ _ _
12 Andere Ausgaben l	_ _ _
13 Insgesamt	1 0 0

- a** Entlohnungen für unselbstständig Beschäftigte und Sozialabgaben zu Lasten des Arbeitgebers.
- b** Vergütungen für Mitarbeiter mit Arbeitsvertrag und Sozialabgaben zu Lasten des Arbeitgebers.
- c** Rückerstattete belegte Ausgaben an die Ehrenamtlichen.
- d** Dazu gehören die Ausgaben für: mehrwertsteuerpflichtige Leistungen; fachliche Beratung und für Leiharbeiter (ex Zeitarbeiter); ankauf von Rohstoffen und Verbrauchsmaterial, Büromaterial, Rechnungen für Telefon, Wasser, Strom usw.; dienstreisen und Vertretungstätigkeiten; Drucke und Veröffentlichungen; ordentliche Instandhaltung von Gebäuden und Anlagen, Versicherungsprämien, Mieten.
- e** Beiträge zugunsten von Personen oder anderen Non-Profit-Organisationen (einschließlich Projektfinanzierung), die sich ausschließlich auf 2021 beziehen.
- f** Beiträge zugunsten von Personen oder anderen Non-Profit-Organisationen (einschließlich Projektfinanzierung), die sich auf andere Jahre als 2021 beziehen.
- g** Ausgaben für die Vermögensverwaltung einschließlich der Passivzinsen, Kommissionen für die Verwaltung von Wertpapieren und Fonds, Ausgaben für vermietete Liegenschaften.
- h** Ankauf von Gebrauchsgütern.
- i** Ankauf von Wertpapieren, Aktien und Beteiligungen.
- j** Ausgaben für die Rückzahlung von Darlehen und Krediten.
- k** Ausgaben für Steuern und Gebühren.
- l** Andere Ausgaben, die noch nicht genannt wurden.

FÜR ALLE

4.9 War die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 im Rahmen von Verträgen und/oder entgeltlichen Konventionen mit öffentlichen Einrichtungen tätig **m**?

- 1 Ja
- 2 Nein ► **gehen Sie zu Frage 4.10**

- m** Berücksichtigen Sie sowohl Verträge und/oder entgeltliche Konventionen, die im Jahr 2021 abgeschlossen wurden, als auch solche, die in den Vorjahren abgeschlossen wurden und im Jahr 2021 noch in Kraft sind.

4.9.1 Mit welchen der folgenden öffentlichen Einrichtungen hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 Verträge und/oder entgeltliche Konventionen abgeschlossen?

(Mehrfachantworten möglich)

- 1 Europäische Union und/oder internationaler Organismus
- 2 Ministerium, Körperschaft und/oder Agentur des Staates
- 3 Region und/oder Autonome Provinz
- 4 Provinz und/oder Metropolitanstadt (Großstädte mit Sonderstatus / Großstädte mit besonderem Status)
- 5 Einzelne Gemeinde und/oder Mitglied
- 6 Lokaler Gesundheitsbetrieb, Krankenhausbetrieb oder öffentliche Dienste an der Person
- 7 Öffentliche Schule und/oder Universität
- 8 Andere öffentliche Einrichtung

BEANTWORTET DIE NACHSTEHENDE FRAGE 4.10 NUR, WENN EIN POSITIVER WERT FÜR PUNKT 6 IN FRAGE 4.4.1 ODER PUNKT 8 UND/ODER 9 IN FRAGE 4.7.1 ANGEGEBEN WURDE

4.10 Hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 Beihilfen, Schenkungen, Spenden oder Erbschaften von den folgenden Stellen erhalten?

	Ja	Nein
1 Natürliche Personen a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Privatunternehmen b	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Stiftungen und Bankstiftungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Sonstige Non-Profit-Organisationen c	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Öffentliche Einrichtungen/Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- a** Informelle Unterstützungsgruppen eingeschlossen.
- b** Dazu gehören nationale und multinationale Unternehmen, kleine und mittlere Unternehmen, Einzelunternehmen und Freiberufler.
- c** Kirchliche Einrichtungen und Sozialunternehmen eingeschlossen.

4.11 Hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 irgendwelche Fundraising-Aktivitäten durchgeführt **d?**

- 1 Ja
- 2 Nein ▶ *gehen Sie zu Frage 5.1*

d Unter Fundraising versteht man die Gesamtheit der Aktivitäten und Initiativen, die zur Finanzierung ihrer Tätigkeiten durchgeführt werden, auch durch die Bitte an Dritte um Erbschaften, Spenden und Sachleistungen (siehe Artikel 7 des g.v.D. 117/2017). Fundraising-Aktivitäten können gewöhnlich (in organisierter und kontinuierlicher Weise) oder gelegentlich und außerordentlich sein.

4.11.1 Wie hat die Non-Profit-Organisation das Fundraising durchgeführt?

(Mehrfachantworten möglich)

- 1 Appelle in den Massenmedien
- 2 Websites und soziale Medien **e**
- 3 Organisation von öffentlichen Events und/oder Veranstaltungen
- 4 Verkauf von Gütern und/oder Dienstleistungen
- 5 Direkter Kontakt **f**
- 6 Crowdfunding **g**
- 7 Corporate Fundraising **h**
- 8 Kampagnen in Bezug auf testamentarische Erbschaften
- 9 Andere Modalitäten ▶ *Bitte angeben* _____

- e** Soziale Netzwerke, Blogs, Microblogs, Plattformen für den Austausch von Multimedia-Inhalten.
- f** einschließlich telefonischer Kontakte.
- g** Fundraising-Aktivitäten, die durch die Beteiligung von Einrichtungen durchgeführt werden, die bestimmte Initiativen und Projekte unterstützen.
- h** Fundraising-Aktivitäten, die durch Sponsoring und/oder Partnerschaften mit Unternehmen durchgeführt werden.

5. TÄTIGKEIT

5.1 Welche Aktivitäten hat die Non - Profit Organisation im Laufe des Jahres 2021 durchgeführt? (Mehrfachantworten möglich)

KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

Kulturelle und künstlerische Tätigkeiten

- 1 Führung von Bibliotheken, Dokumentationszentren und Archiven
- 2 Führung von/Aufsicht über Museen, Denkmäler, Ausgrabungsstätten oder Landschaftsdenkmäler
- 3 Organisation von Theater-, Musik-, Choraufführungen und Filmvorführungen
- 4 Organisation von Führungen
- 5 Organisation von Ausstellungen
- 6 Organisation von thematischen Kursen
- 7 Schutz, Aufwertung und Förderung des kulturellen Erbes (Bräuche, Traditionen, Dialekte)
- 8 Kulturelle Aktivitäten im Bereich der bildenden und darstellenden Kunst
- 9 Sontiges ► *Bitte angeben* _____

Sportliche Aktivitäten

- 10 Führung von Sportanlagen
- 11 Organisation von Sportkursen
- 12 Organisation von Sportveranstaltungen
- 13 Förderung und Verbreitung der Sportausübung
- 14 Sontiges ► *Bitte angeben* _____

Freizeit- und Sozialisierungsaktivitäten

- 15 Organisation von Unterhaltungsveranstaltungen
- 16 Organisation von Reisen und Ausflügen
- 17 Organisation von Events, Feiern, Volksfesten und anderen Veranstaltungen
- 18 Führung von Gemeinschafts- und Sozialisierungszentren
- 19 Sontiges ► *Bitte angeben* _____

BILDUNG UND FORSCHUNG

Primäre und sekundäre Schulbildung

- 20 Ausbildung im Kindergarten
- 21 Ausbildung in Grund- und/oder Mittelschulen
- 22 Ausbildung in Oberschulen
- 23 Ergänzungskurse zur schulischen Tätigkeit (Musik-, Sprach-, Theaterkurse und/oder Werkstätten)
- 24 Unterstützung der Schulbildung (Vereinbarkeit von Schule und Beruf)
- 25 Sontiges ► *Bitte angeben* _____

Universitäre Bildung

- 26 Laureatsstudiengänge
- 27 Master- und post-universitäre Kurse
- 28 Unterstützung der Hochschulbildung (Beratung und Vermittlung)
- 29 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Weiterbildung und Erwachsenenbildung

- 30 Berufliche Aus- und Weiterbildung
- 31 Organisation von Volkshochschulen und/oder Erwachsenenbildungskursen
- 32 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Forschung

- 33 Forschung im künstlerischen Bereich
- 34 Forschung in den Human- und Sozialwissenschaften
- 35 Forschung in der Medizin, Physik, Mathematik und in den Naturwissenschaften
- 36 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

GESUNDHEITSWESEN

Allgemeine sowie rehabilitierende Dienste in Krankenhäusern

- 37 Medizinische Eingriffe bei stationären Aufenthalten
- 38 Rehabilitationsmaßnahmen
- 39 Ambulante Dienste (allgemein und fachärztlich)
- 40 Day hospital
- 41 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Stationäre und teilstationäre medizinische Dienste (nicht im Krankenhaus)

a Ausgeschlossen sind z.B. Pflegeheime

- 42 Führung von stationären und teilstationären Einrichtungen (mit Ausnahme von Einrichtungen der Sozialhilfe und Sozialpflege **a**)
- 43 Therapeutische Behandlungen/Rehabilitation
- 44 Dienste für soziale Rehabilitation
- 45 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Psychiatrische Dienste in Krankenhäusern und anderen sanitären Einrichtungen

- 46 Führung von stationären und teilstationären Einrichtungen für psychisch Kranke
- 47 Rehabilitationsmaßnahmen (auch zu Hause)
- 48 Ambulante Dienste und/oder Beratungstätigkeiten
- 49 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Sonstige medizinische Dienste

- 50 Hauskrankenpflege
- 51 Ambulante Dienste
- 52 Rettungs- und Krankentransport
- 53 Blut-, Organ-, Gewebe- und Knochenmarkspende
- 54 Pet Therapy
- 55 Aufnahme- und/oder Beratungsdienste (Dienste für den Zugang zu Betreuungsleistungen)
- 56 Gesundheitsförderung und Erziehung zu einer gesunden Lebensweise
- 57 Straßendienst zur Prävention
- 58 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

SOZIALFÜRSORGE UND ZIVILSCHUTZ

Sozialfürsorgedienste

a einschließlich z.B. Pflegeheime.

- 59 Führung von sozialpädagogischen Einrichtungen für Kleinkinder (Kinderhorte)
- 60 Verwaltung von Tagesstätten (auch im Sommer) und teilstationären Einrichtungen
- 61 Führung von stationären Sozialfürsorgeeinrichtungen (einschließlich solcher, die Dienste der Sozialhilfe und Sozialpflege anbieten **a**)
- 62 Verwaltung von stationären Pflegeeinrichtungen
- 63 Hauspflege (Haushaltshilfe und/oder Unterstützung im Krankenhaus oder in geschützten Unterkünften)
- 64 Führung von Aufnahme-, Informations- und/oder Beratungszentren/-diensten
- 65 Notrufdienste
- 66 Maßnahmen zur gesellschaftlichen Integration von schwachen oder gefährdeten Personen (einschließlich der Haftalternativen)
- 67 Maßnahmen zur Unterstützung von Gewaltopfern
- 68 Vorübergehende Aufnahme von unbegleiteten ausländischen Minderjährigen
- 69 Sozialpädagogische Unterstützung in der Schule, territorial, sowie zu Hause
- 70 Interkulturelle Mediation und Integration
- 71 Sozialsekretariat
- 72 Sozialmensa und/oder Essen auf Rädern
- 73 Sozialtransporte
- 74 Sonstige Dienste an der Person
- 75 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Zivilschutz und Einsatz in Notfällen

- 76 Rettungseinsätze und Erste Hilfe bei Naturkatastrophen und humanitären Notlagen (einschließlich Flüchtlinge und Vertriebene)
- 77 Straßendienst und Aufsicht bei öffentlichen Veranstaltungen
- 78 Vorbereitung und Training der Bevölkerung zur Bewältigung von Naturkatastrophen (praktische Übungen)
- 79 Unterstützung bei der Organisation der Gemeinschaften bei Notfällen
- 80 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Ausschüttung von Beiträgen in Geld und/oder Sachwerten

- 81 Finanzielle Beiträge zur Einkommensergänzung
- 82 Sammlung und Verteilung von Bekleidung, Lebensmitteln, Arzneimitteln und Geräten
- 83 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

UMWELT UND TIERE

Umweltschutz

- 84 Führung und Aufwertung der Schutzgebiete (einschließlich Naturparks, -reservaten und -denkmälern)
- 85 Zählung und Beobachtung der Pflanzenwelt
- 86 Umweltschutzmaßnahmen (einschließlich Reinigung von Wegen und Stränden)
- 87 Förderung von alternativen Energien und nachhaltiger Produktion
- 88 Förderung von Recycling-, Wiederverwendungs- und Müllentsorgungsmaßnahmen
- 89 Förderung von Initiativen zur Bekämpfung der Umweltverschmutzung und zur Einschränkung der Auswirkungen des Klimawandels
- 90 Kurse zur Umwelterziehung
- 91 Förderung von Initiativen zur Begrenzung des Verbrauchs natürlicher Ressourcen
- 92 Förderung von Maßnahmen zum Schutz wasserbezogener Ökosysteme (Meere und Ozeane, Feuchtgebiete, Flüsse und Seen)
- 93 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Tierschutz

- 94 Pflege, Transport und Unterbringung von Tieren (einschließlich tierärztlicher Dienste)
- 95 Zählung und Beobachtung der Tierwelt
- 96 Förderung des Schutzes von bedrohten Arten
- 97 Tierschutz und Vorbeugung von Herumstreunen (einschließlich Tieradoption)
- 98 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

WIRTSCHAFTLICHE UND SOZIALE ENTWICKLUNG

Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung

- 99 Sozialschutzdienste für schutzbedürftige Gruppen/Personen
- 100 Förderung und Verwaltung von Vorsorgeformen
- 101 Schlichtung von Konflikten zwischen Gruppen und/oder Einzelpersonen
- 102 Mikrokredite und ethische Finanzierung
- 103 Formen von Krediten und/oder Unterstützung für kleine und mittlere Unternehmen
- 104 Fairer Handel
- 105 Kritischer Konsum und solidarische Einkaufsgruppen
- 106 Ausbau von EDV-Kenntnissen und Netzwerkdiensten
- 107 Förderung des kollaborativen Konsums von Waren, Dienstleistungen und/oder Wissen (Sharing Economy)
- 108 Zeitbank
- 109 Verwaltung der von der organisierten Kriminalität beschlagnahmten Güter
- 110 Wiedergewinnung und Wiederverwendung von ungenutzten Flächen und Immobilien für kulturelle Zwecke
- 111 Wiedergewinnung und Wiederverwendung ungenutzter Flächen und Immobilien, um der Entvölkerung entgegenzuwirken und gefährdete Gebiete zu entwickeln
- 112 Förderung und Aufwertung des Territoriums (einschließlich typischer Produkte)
- 113 Förderung und Entwicklung von kurzen Produktionsketten und lokalen Produktionssystemen (Agrar- und Nahrungsmittelproduktion, Handwerk und verarbeitendes Gewerbe, Fischproduktion)
- 114 Förderung und Entwicklung des nachhaltigen Tourismus
- 115 Förderung von Initiativen zur Verringerung der Lebensmittelverschwendung (durch Erzeuger und/oder Verbraucher)
- 116 Förderung der nachhaltigen Landwirtschaft
- 117 Initiativen zur Förderung der Kreislaufwirtschaft (Regeneration und Wiederverwendung von Gütern)
- 118 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Schutz und Entwicklung des Wohnungsbestandes

- 119 Selbstständiges Bauen und Wiedergewinnung von Wohneinheiten
- 120 Finanzierung von Projekten des sozialen Wohnungsbaus
- 121 Soziale Wohnungsbauprojekte (sozialer Wohnungsbau) **a**
- 122 Cohousing-Projekte **b**
- 123 Überwachung und Maßnahmen für die Sicherheit von öffentlichen Gebäuden
- 124 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

a Wohnungsbauprojekte, die den Zugang zu Wohnraum für schwächere Bevölkerungsgruppen sicherstellen sollen. Die geplanten Wohnlösungen basieren auf der gemeinsamen Nutzung von Räumen und dem Projekt selbst.

b Entwurf und Realisierung von Wohnkomplexen, die aus privaten Unterkünften bestehen, die gleichzeitig über Gemeinschaftsräume und -dienste verfügen. Cohousing-Projekte basieren häufig auf der Wiederverwendung ungenutzter Immobilien und verlassener historischer Gebäude.

Schulung, Fortbildung und Einführung ins Berufsleben

- 125 Berufsberatung
- 126 Einführung ins Berufsleben in Betrieben oder Genossenschaften
- 127 Maßnahmen zur Eingliederung von schutzbedürftigen, behinderten und/oder erwerbsunfähigen Personen am Arbeitsplatz
- 128 Bekämpfung der Kinderarbeit
- 129 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

SCHUTZ DER BÜRGERRECHTE UND POLITISCHES ENGAGEMENT

Dienste zum Schutz der Bürgerrechte

- 130 Vorlage von Beschwerden und/oder Anzeigen zum Schutz der Verbraucher/Nutzer
- 131 Maßnahmen zum Schutz der Rechte
- 132 Kampagnen zur Anerkennung oder zum Schutz der Rechten
- 133 Förderung der Legalität
- 134 Kurse über politische Bildung, Erziehung zum Rechtsstaat und Entwicklung
- 135 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Rechtsdienste

- 136 Förderung von (zivil-, straf-, verwaltungsrechtlichen) Rechtsmaßnahmen
- 137 Information und Beratung
- 138 Rechtsbeistand und Verteidigung
- 139 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Organisationsdienste für Tätigkeiten politischer Parteien

- 140 Anwerbekampagnen
- 141 Politische Bildung
- 142 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

PHILANTHROPIE UND FÖRDERUNG DES EHRENAMTES

Gewährung von Beiträgen für philanthropische Zwecke

- 143 Gewährung von Zuschüssen an Einzelpersonen (Auszeichnungen und Stipendien)
- 144 Gewährung von Beiträgen an Organisationen
- 145 Fundraising zur Unterstützung der Tätigkeiten und/oder Projekte von anderen Organisationen
- 146 Sontiges ▶ *Bitte angeben* _____

Förderung der ehrenamtlichen Arbeit

- 147 Ausbildung der Ehrenamtlichen
- 148 Information, Sensibilisierung und Förderung des Ehrenamtes
- 149 Beratung und Begleitung der ehrenamtlichen Arbeit (auch über Praktika)
- 150 Förderung der ehrenamtlichen Arbeit von Jugendlichen
- 151 Förderung der ehrenamtlichen Arbeit von Unternehmen
- 152 Sontiges ► *Bitte angeben* _____

INTERNATIONALE KOOPERATIONEN UND SOLIDARITÄT

Tätigkeit zur wirtschaftlichen und humanitären Hilfe im Ausland

- 153 Projekte für Entwicklungszusammenarbeit
- 154 Leitung von Einrichtungen im Ausland (Gesundheits-, Bildungs-, Pflegebereich)
- 155 Initiativen für den Frieden und die Konfliktlösung
- 156 Unterstützung auf Distanz und Patenschaften
- 157 Internationale Arbeitscamps (kurz- und langfristig)
- 158 Andere Aktivitäten von internationaler Solidarität
(Unterstützung von Entwicklungsprojekten und/oder im Fall von humanitären Notsituationen)
- 159 Sontiges ► *Bitte angeben* _____

RELIGION

Religiöse und kultische Tätigkeiten

- 160 Ausbildung der religiösen Mitarbeiter
- 161 Missionstätigkeiten
- 162 Religionserziehung
- 163 Sontiges ► *Bitte angeben* _____

BEZIEHUNGEN ZU GEWERKSCHAFTEN UND INTERESSENVERTRETUNG

Schutz und Förderung der Interessen der Unternehmer und Freiberufler

- 164 Schutz der Interessen der Berufsgruppen
- 165 Soziale Vorsorge und/oder Steuerbeistand für Unternehmer und Freiberufler
- 166 Sontiges ► *Bitte angeben* _____

Schutz und Förderung der Interessen der Arbeitnehmer

- 167 Gewerkschaftliche Vertretung
- 168 Soziale Vorsorge und/oder Steuerbeistand für unselbstständig Beschäftigte
- 169 Förderung von Initiativen zum Schutz der Sicherheit am Arbeitsplatz
- 170 Sontiges ► *Bitte angeben* _____

SONSTIGE TÄTIGKEITSBEREICHE

Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei

- 171 Landwirtschaftliche Kulturen und Erzeugung tierischer Produkte, Jagd und damit verbundene Dienstleistungen
172 Forstwirtschaft und Waldnutzung

Lieferung von Strom, Gas, Dampf und Kaltluft; Wasserversorgung; Abwassernetz, Abfallbewirtschaftung und Sanierung

- 173 Lieferung von Strom, Gas, Dampf und Kaltluft
174 Wasserversorgung, Abwassernetz, Abfallbewirtschaftung und Sanierung

Beherbergung und Gastgewerbe

- 175 Beherbergung
176 Gastgewerbe

Informations- und Kommunikationsdienste (einschließlich Verlagswesen)

- 177 Verlagswesen
178 Herstellung von Filmen, Videos und Fernsehprogrammen, Musik und Tonaufnahmen
179 Programm- und Sendetätigkeit
180 Telekommunikation
181 Softwareerstellung, IT-Beratung und damit verbundene Tätigkeiten
182 Informationsdienste und sonstige EDV-Dienstleistungen

- Bauwesen
 Groß- und Einzelhandel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Motorrädern
 Transport und Lagerung
 Verarbeitendes Gewerbe
 Finanz- und Versicherungstätigkeiten
 Immobilientätigkeiten
 Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
 Vermietung, Reisebüros, unterstützende Dienstleistungen für Unternehmen

BEANTWORTEN DIE NACHSTEHENDE FRAGE 5.1.1 NUR, WENNIN FRAGE 5.1 MINDESTENS ZWEI TÄTIGKEITEN IN ZWEI VERSCHIEDENEN BEREICHEN ANGEGBEN WURDEN

5.1.1 Welche der in Frage 5.1 angegebenen Tätigkeitsbereiche ist vorwiegend?

Der vorwiegende Bereich lässt sich anhand der eingesetzten wirtschaftlichen Ressourcen oder, in Ermangelung solcher Informationen, anhand der Zahl der für die Tätigkeit eingesetzten Arbeitskräfte ermitteln.

5.2 Im Jahr 2021 hat die Non-Profit-Organisation Folgendes umgesetzt:

- | | Ja | Nein |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 Förderung und Schutz der Bürgerrechte | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Unterstützung von schwachen Personen und/oder Personen in Schwierigkeiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Pflege und Entwicklung von Gemeingütern a | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

5.3 Welche der folgenden Maßnahmen hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 ergriffen?

(Mehrfachnennungen möglich oder nur die Antwort 9)

- 1 Informations- und Sensibilisierungskampagnen
- 2 Förderung von Maßnahmen und Vorschlägen für neue Public Policys
- 3 Überwachung eines aktuellen Themas
- 4 Bewertung eines aktuellen Themas
- 5 Einbeziehung der Bürger in Gemeinschaftsaktionen (öffentliche Veranstaltungen, Petitionen, Unterschriftensammlung, Mitgliederanwerbung, Demonstrationen)
- 6 Beteiligung an Gebietsplänen und/oder anderen Stadtplanungsaktivitäten
- 7 Beteiligung an Initiativen der Co-Programmierung **b**
- 8 Teilnahme an Initiativen der Co-Planung **c**
- 9 Keine Aktion

5.4 Auf welches der folgenden Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 **d lassen sich die von der Non-Profit-Organisation durchgeführten Aktivitäten auf zurückführen?**

(Mehrfachnennungen möglich oder nur die Antwort 18)

- 1 Überwindung der Armut **e**
- 2 Beseitigung des Hungers **f**
- 3 Gesundheit und Wohlbefinden **g**
- 4 Qualitativ hochwertige Bildung **h**
- 5 Gleichstellung der Geschlechter **i**
- 6 Sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen **j**
- 7 Saubere und erschwingliche Energie **k**
- 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum **l**
- 9 Unternehmen, Innovation und Infrastruktur **m**
- 10 Abbau von Ungleichheiten **n**
- 11 Nachhaltige Städte und Gemeinden **o**
- 12 Verantwortungsvoller Verbrauch und verantwortungsvolle Produktion **p**
- 13 Bekämpfung des Klimawandels **q**
- 14 Leben unter Wasser **r**
- 15 Leben auf der Erde **s**
- 16 Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen **t**
- 17 Partnerschaft für die Ziele **u**
- 18 Kein Ziel

a Unter Gemeingütern versteht man materielle oder immaterielle Güter, die, auch wenn sie in Privatbesitz sind, für alle zugänglich und nutzbar sein müssen (z. B. Wasser, Parks, öffentliche und private Gebäude und Denkmäler).

b Gemäß Artikel, 55 Absatz 2 des G.v.D. 117/2017 zielt die Co-Programmierung darauf ab, dass die handelnde öffentliche Verwaltung die zu deckenden Bedürfnisse, die zu diesem Zweck erforderlichen Interventionen, die Methoden zu deren Umsetzung und die verfügbaren Ressourcen ermittelt.

c Gemäß Artikel, 55 Absatz 3 des G.v.D. 117/2017 zielt die Co-Planung darauf ab, spezifische Dienstleistungs- oder Interventionsprojekte zu definieren und möglicherweise umzusetzen, die darauf abzielen, definierte Bedürfnisse zu befriedigen, und zwar unter Berücksichtigung der in Absatz 2 genannten Planungsinstrumente.

d Die Agenda 2030 ist ein Aktionsprogramm der Vereinten Nationen zur Beendigung der Armut, zum Schutz des Planeten und zur Sicherung eines breiten Wohlstands bis 2030, das 2015 von den Regierungen der 193 UN-Mitgliedsländer gebilligt wurde. Sie besteht aus 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung, die darauf abzielen, einen Fortschritt zu erzielen, der den Bedürfnissen der heutigen und der künftigen Generationen gerecht wird.

e Beendigung aller Formen von Armut in der Welt.

f Hunger beenden, Ernährungssicherheit erreichen, Ernährung verbessern und nachhaltige Landwirtschaft fördern.

g Gesundheit und Wohlbefinden für alle und alle Altersgruppen sicherstellen.

h Qualitativ hochwertige, gerechte und integrative Bildung und Förderung von Lernmöglichkeiten für alle.

i Gleichstellung der Geschlechter und Emanzipation aller Frauen und Mädchen.

j Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und sanitären Einrichtungen für alle sicherstellen.

k Sicherstellung des Zugangs zu erschwinglichen, zuverlässigen, nachhaltigen und modernen Energiesystemen für alle.

l Förderung eines dauerhaften, nachhaltigen, integrativen und wirtschaftlichen Wachstums, einer produktiven Vollbeschäftigung und menschenwürdiger Arbeit für alle.

m Aufbau einer widerstandsfähigen Infrastruktur und Förderung von Innovation und einer fairen, verantwortungsvollen und nachhaltigen Industrialisierung.

n Abbau von Ungleichheiten innerhalb und zwischen Nationen.

o Städte und menschliche Siedlungen integrativ, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.

p Gewährleistung nachhaltiger Produktions- und Verbrauchsmuster.

q Dringende Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Folgen ergreifen.

r Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Ozeane, Meere und Meeresressourcen für eine nachhaltige Entwicklung.

s Schutz, Wiederherstellung und Förderung der nachhaltigen Nutzung terrestrischer Ökosysteme, nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder, Bekämpfung der Wüstenbildung, Eindämmung und Umkehrung der Landverödung und Eindämmung des Verlusts der biologischen Vielfalt.

t Förderung friedlicher und integrativer Gesellschaften im Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung; Gewährleistung des Zugangs zur Justiz für alle und Schaffung effizienter, rechenschaftspflichtiger und integrativer Einrichtungen auf allen Ebenen.

u Stärkung der Instrumente zur Umsetzung und Erneuerung der globalen Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung.

5.5 Hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 die folgenden Initiativen im Bereich der sozialen Verantwortung ergriffen?

a Die Bewertung der sozialen Auswirkungen ist die qualitative und quantitative Bewertung der kurz-, mittel- und langfristigen Auswirkungen der durchgeführten Aktivitäten auf die Bezugsgruppe im Hinblick auf das festgelegte Ziel, die gemäß den verschiedenen verfügbaren Methoden und Instrumenten durchgeführt wird.

	Ja	Nein
1 Bewertung der sozialen Auswirkungen a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Maßnahmen zur Verringerung der Umweltauswirkungen ihrer Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Erlangung von Qualitätszertifizierungen (ISO 9001, OHSAS 18001, ISO 14001, SA8000)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Ernennung eines internen Ansprechpartners für ökologische und/oder soziale Verantwortung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Erlangung von Anerkennungen für ökologisches und/oder soziales Engagement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5.6 Hatte der Gesundheitsnotstand von Covid-19 in den Jahren 2020-2021 Auswirkungen auf die Tätigkeit der Non-Profit-Organisation?

- 1 Ja
- 2 Nein ▶ gehen Sie zu Frage 5.7

5.6.1 Welche Folgen hatte der Gesundheitsnotstand?

(Mehrfachnennungen pro Spalte möglich oder nur die Antwort 9)

	2020	2021
1 Neuplanung oder Umgestaltung der Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Einführung neuer Dienstleistungen oder Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Änderung/Umgestaltung der Art und Weise, wie die Dienstleistung oder Tätigkeit erbracht wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Fachausbildung von entlohnten Mitarbeitern und/oder Ehrenamtlichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Erwerb neuer beruflicher Fähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Neuordnung der wirtschaftlichen Ressourcen zur Bewältigung der Krise/der Schwierigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Verringerung der Dienstleistungen oder der durchgeführten Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Andere Folgen <i>Bitte angeben ▼</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2020 <input style="width: 600px;" type="text"/>		
2021 <input style="width: 600px;" type="text"/>		
9 Keine Folgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5.7 An welche Altersklasse richtet sich die Non-Profit-Organisation überwiegend?

- 1 Unter 18 Jahren
- 2 18-34 Jahre
- 3 35-50 Jahre
- 4 51-64 Jahre
- 5 65 Jahre und älter
- 6 Kein Überwiegen

5.8 Die Tätigkeit der Non-Profit-Organisation richtet sich an:

- 1 Nur an Personen mit bestimmten Schwierigkeiten
- 2 Hauptsächlich an Personen mit bestimmten Schwierigkeiten
- 3 Sowohl an Personen mit bestimmten Schwierigkeiten als auch an andere
- 4 An Gesellschaft im Allgemeinen **b** ▶ gehen Sie zu Frage 6.1

b Tätigkeiten, die sich an die "Gesellschaft" richten, sind solche, die sich an eine breite Öffentlichkeit und nicht an Einzelpersonen richten, wie z. B. Katastrophenschutzmaßnahmen, zugunsten der von Katastrophen betroffenen Bevölkerung, öffentliche Sicherheit und Umweltschutzaktivitäten.

5.8.1 Für welche der folgenden Kategorien von Personen mit bestimmten Schwierigkeiten hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 Dienste erbracht?

Ältere Menschen sollten nach ihren Bedürfniskategorien betrachtet werden.
(Mehrere Antworten möglich)

- 1 Personen in wirtschaftlichen und/oder die Arbeit betreffenden Schwierigkeiten (z. B. wirtschaftliche Armut, materielle Entbehrung, Arbeitslosigkeit, Arbeitssuchende)
- 2 Obdachlose oder Personen mit Wohnungsproblemen
- 3 Personen mit körperlichen, geistigen, sensorischen und/oder relationalen Behinderungen
- 4 Personen mit psychosozialen Problemen
- 5 Personen mit psychiatrischen Erkrankungen
- 6 Personen mit pathologischen Abhängigkeiten (Alkoholiker, Drogenabhängige, Spielsüchtige)
- 7 Personen mit von der Norm abweichendem Verhalten (einschließlich Mobbing und Vandalismus)
- 8 Gefährdete Personen (z. B. einsame, isolierte Personen)
- 9 Minderjährige mit Schwierigkeiten **a**
- 10 Unbegleitete ausländische Minderjährige **b**
- 11 Schwangere Frauen oder minderjährige Mütter
- 12 Einwanderer
- 13 Asylbewerber, Flüchtlinge, Vertriebene
- 14 Rom, Sinti und Fahrende
- 15 Opfer von Menschenhandel **c**
- 16 Opfer von Gewalt, Missbrauch und/oder Misshandlung sind **d**
- 17 Opfer von Diskriminierung
- 18 Häftlinge und/oder ehemalige Häftlinge
- 19 Opfer von Naturkatastrophen
- 20 Terminal kranke Personen
- 21 Andere kranke und/oder traumatisierte Personen (einschließlich HIV-Positive)
- 22 Familienangehörige von Personen mit Schwierigkeiten
- 23 Personen mit anderen Arten von Schwierigkeiten ► Bitte angeben _____

a Zu den Minderjährigen mit Schwierigkeiten zählen die Minderjährigen, die aus der Kernfamilie entfernt wurden (wegen wirtschaftlicher Probleme/Wohnungsproblemen, Erziehungsschwierigkeiten, psychophysischen Problemen, Problemen der Eltern mit der Justiz) und/oder aus anderen Gründen betreut werden (nach der Geburt nicht anerkannt, Ableben der Eltern oder angenommenes Aussetzen durch die Eltern).

b Unbegleitete ausländische Minderjährige sind minderjährige Personen, die weder die italienische Staatsbürgerschaft, noch die Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Staates haben und die keinen Asylantrag gestellt haben. Sie befinden sich aus verschiedensten Gründen in Italien und sind ohne Unterstützung und Vertretung durch ihre Eltern, oder andere Erwachsene, die gemäß der geltenden italienischen Gesetzgebung ihre gesetzlichen Verantwortlichen sind.

c Dies schließt Opfer der Prostitution ein.

d Dies schließt Personen ein, die Opfer von Gewalt in der Familie sind.

5.8.1.1 Für die in Frage 5.8.1 angegebenen Kategorien von Personen mit bestimmten Schwierigkeiten, hat die Non-Profit-Organisation in den Jahren 2020-2021 Leistungen aufgrund des Gesundheitsnotstands durch COVID-19 erbracht?

(Eine Antwort pro Zeile)

5.8.1.2 Hat sich in den Jahren 2020-2021 aufgrund des Gesundheitsnotstands durch Covid-19 die Zahl der Personen mit bestimmten Schwierigkeiten, die die Leistungen der Non-Profit-Organisation in Anspruch genommen haben, verändert (gestiegen oder gesunken)?

(Eine Antwort pro Zeile)

Code der Kategorie	Erreichte Kategorie vor dem Gesundheitsnotstand durch COVID-19	Erreichte Kategorie nach dem Gesundheitsnotstand durch COVID-19
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Code der Kategorie	Zunahme der Begünstigten	Abnahme der Begünstigten	Keine Veränderung
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. DIGITALISIERUNG, KOMMUNIKATION UND BEZIEHUNGSNETZWERKE

6.1 Welche digitalen Technologien hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 genutzt?

(Mehrere Antworten möglich oder nur die Antwort 12)

- 1 Feste Breitbandverbindung zum Internet **a**
- 2 Mobile Verbindung zum Internet **b**
- 3 Mobile Anwendungen **c**
- 4 Digitale Plattformen **d**
- 5 Cloud Computing-Dienste **e**
- 6 Technologien/Tools für die Big-Data-Analyse **f**
- 7 Internet der Dinge (IoT) **g**
- 8 Robotik **h**
- 9 3D-Druck **i**
- 10 Blockchain **j**
- 11 Andere digitale Technologie
Bitte angeben 
- 12 Keine digitale Technologie  gehen Sie zu Frage 6.1.2

6.1.1 Wurde die Verwendung der in Frage 6.1 angegebenen digitalen Technologie als Folge des Gesundheitsnotstands COVID-19 eingeführt?

	Ja	Nein
1 Feste Breitbandverbindung zum Internet a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Mobile Verbindung zum Internet b	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Mobile Anwendungen c	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Digitale Plattformen d	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Cloud Computing-Dienste e	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Technologien/Tools für die Big-Data-Analyse f	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Internet der Dinge (IoT) g	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Robotik h	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 3D-Druck i	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 Blockchain j	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11 Andere digitale Technologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

a Dazu gehören DSL (xDSL, ADSL, SDSL, VDSL usw.), Kabel, Glasfaser (FTTP), feste drahtlose Wi-Fi-Verbindungen (einschließlich öffentliche, WiMax).

b Dies bezieht sich auf die mobile Verbindung zum Internet über ein Mobilfunknetz (d. h. tragbare Geräte, die eine mobile Verbindung zum Internet ermöglichen). Erwägen Sie Fälle, in denen die Non-Profit-Organisation ihren Mitarbeitern und/oder Ehrenamtlichen solche tragbaren Geräte zur Verfügung stellt und für die mobile Internetverbindung zu Arbeitszwecken bezahlt, indem sie die Kosten für das Abonnement und die Internetnutzung vollständig oder bis zu einer bestimmten Grenze übernimmt.

c "Mobile" Anwendungen oder Apps sind Programme, die speziell für die Verwendung auf Geräten wie Smartphones oder Tablets entwickelt wurden.

d Digitale Plattformen sind digitale Infrastrukturen, die in der Lage sind, verschiedene Systeme miteinander zu verbinden und sie den Nutzern über vereinfachte und integrierte Schnittstellen, meist eine mobile Anwendung oder eine Website, zugänglich zu machen. Dazu gehören auch digitale Plattformen der Open Innovation.

e Cloud Computing bezieht sich auf eine Reihe von Computerdiensten, die über das Internet genutzt werden können und den Zugang zu Software, Rechenleistung, Speicherkapazität, Ausführung von nicht proprietärer Software, Datenbankhosting usw. ermöglichen. Dazu gehören auch Verbindungen über virtuelle private Netze (VPN).

f Big Data sind elektronisch erzeugte Daten, die sich durch folgende Merkmale auszeichnen: erhebliches Volumen (große Datenmengen, die im Laufe der Zeit erzeugt werden); unterschiedliche Formate (strukturiert oder unstrukturiert); Geschwindigkeit, mit der sie erzeugt werden, verfügbar sind und sich im Laufe der Zeit verändern. Big Data sind z. B. Daten, die aus Aktivitäten in sozialen Medien, Produktionsprozessen und Geolokalisierung gewonnen werden. Die Analyse großer Datenmengen umfasst den Einsatz von Techniken, Technologien und Softwaretools, die auf große Mengen von Informationen aus eigenen oder anderen Datenquellen angewendet werden.

g Das IoT besteht aus miteinander verbundenen Geräten oder Systemen, oft als intelligente Geräte bezeichnet, die Daten sammeln und austauschen und über das Internet fernüberwacht oder ferngesteuert werden können.

h Die Robotik ist die Disziplin, die sich mit Robotern befasst, d. h. mit Maschinen, die über eine künstliche Intelligenz verfügen, die sie in die Lage versetzt, auf äußere Wahrnehmungen und Reize mit Handlungen zu reagieren und somit mit ihrer Umgebung zu interagieren. Die Robotik wird in einer Vielzahl von Bereichen eingesetzt, bietet neue Dienstleistungen und wird Teil neuer Produkte, die das Potenzial haben, die Lebens-, Arbeits- und Freizeitqualität zu verbessern.

i 3D-Druck ist eine digitale Technologie, mit der Objekte automatisch und kostengünstig hergestellt werden können. Die Technik erinnert an Laserdrucker: Der Benutzer erstellt einen digitalen Entwurf in einer Software, der dann an den Drucker gesendet wird, damit dieser ihn Schicht für Schicht aus Materialien wie geschmolzenem Kunststoff und Metall herstellen kann.

j Die Blockchain - wörtlich "Blockkette" - ist ein verteiltes, unveränderliches und offen zugängliches digitales Datenbuch. Diese Merkmale ermöglichen also die Digitalisierung von Daten, ihre Verteilung, die Rückverfolgbarkeit von Übertragungen, die Transparenz und Überprüfbarkeit von Informationen, die Unveränderbarkeit des Hauptbuchs und die Programmierbarkeit der durchgeführten Übertragungen.

BEANTWORTEN DIE NACHSTEHENDE FRAGE 6.1.2 NUR, WENN IN FRAGE 6.1 KEINE DIGITALE AKTIVITÄT ANGEGEBEN WURDE (ANTWORT 12)

6.1.2 Warum hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 keine digitalen Technologien eingesetzt?

(Mehrere Antworten möglich)

- 1 Aufgrund des Mangels an qualifiziertem (entlohnten oder ehrenamtlichem) IKT-Personal
- 2 Mangels angemessener IKT-Ausbildung
- 3 Aufgrund mangelnder finanzieller Mittel
- 4 Mangelnde Investitionen in technologische Innovation
- 5 Aufgrund der Notwendigkeit, zunächst die Prozesse und die Infrastruktur neu zu organisieren
- 6 Wegen des Mangels an digitaler Kultur
- 7 Aufgrund der Präsenz anderer dringenderer Herausforderungen/Probleme
- 8 Anderer Grund
Bitte angeben ▲

6.1.3 Plant die Non-Profit-Organisation in den nächsten drei Jahren 2022-2024 den Einsatz digitaler Technologien, die NICHT in Frau 6.1 aufgeführt sind?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
1 Feste Breitbandverbindung zum Internet a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Mobile Verbindung zum Internet b	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Mobile Anwendungen c	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Digitale Plattformen d	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Cloud Computing-Dienste e	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Technologien/Tools für die Big-Data-Analyse f	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Internet der Dinge (IoT) g	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Robotik h	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 3D-Druck i	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 Blockchain j	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

a Dazu gehören DSL (xDSL, ADSL, SDSL, VDSL usw.), Kabel, Glasfaser (FTTP), feste drahtlose Wi-Fi-Verbindungen (einschließlich öffentliche, WiMax).

b Dies bezieht sich auf die mobile Verbindung zum Internet über ein Mobilfunknetz (d. h. tragbare Geräte, die eine mobile Verbindung zum Internet ermöglichen). Erwägen Sie Fälle, in denen die Non-Profit-Organisation ihren Mitarbeitern und/oder Ehrenamtlichen solche tragbaren Geräte zur Verfügung stellt und für die mobile Internetverbindung zu Arbeitszwecken bezahlt, indem sie die Kosten für das Abonnement und die Internetnutzung vollständig oder bis zu einer bestimmten Grenze übernimmt.

c "Mobile" Anwendungen oder Apps sind Programme, die speziell für die Verwendung auf Geräten wie Smartphones oder Tablets entwickelt wurden.

d Digitale Plattformen sind digitale Infrastrukturen, die in der Lage sind, verschiedene Systeme miteinander zu verbinden und sie den Nutzern über vereinfachte und integrierte Schnittstellen, meist eine mobile Anwendung oder eine Website, zugänglich zu machen. Dazu gehören auch digitale Plattformen der Open Innovation.

e Cloud Computing bezieht sich auf eine Reihe von Computerdiensten, die über das Internet genutzt werden können und den Zugang zu Software, Rechenleistung, Speicherkapazität, Ausführung von nicht proprietärer Software, Datenbankhosting usw. ermöglichen. Dazu gehören auch Verbindungen über virtuelle private Netze (VPN).

f Big Data sind elektronisch erzeugte Daten, die sich durch folgende Merkmale auszeichnen: erhebliches Volumen (große Datenmengen, die im Laufe der Zeit erzeugt werden); unterschiedliche Formate (strukturiert oder unstrukturiert); Geschwindigkeit, mit der sie erzeugt werden, verfügbar sind und sich im Laufe der Zeit verändern. Big Data sind z. B. Daten, die aus Aktivitäten in sozialen Medien, Produktionsprozessen und Geolokalisierung gewonnen werden. Die Analyse großer Datenmengen umfasst den Einsatz von Techniken, Technologien und Softwaretools, die auf große Mengen von Informationen aus eigenen oder anderen Datenquellen angewendet werden.

g Das IoT besteht aus miteinander verbundenen Geräten oder Systemen, oft als intelligente Geräte bezeichnet, die Daten sammeln und austauschen und über das Internet fernüberwacht oder ferngesteuert werden können.

h Die Robotik ist die Disziplin, die sich mit Robotern befasst, d. h. mit Maschinen, die über eine künstliche Intelligenz verfügen, die sie in die Lage versetzt, auf äußere Wahrnehmungen und Reize mit Handlungen zu reagieren und somit mit ihrer Umgebung zu interagieren. Die Robotik wird in einer Vielzahl von Bereichen eingesetzt, bietet neue Dienstleistungen und wird Teil neuer Produkte, die das Potenzial haben, die Lebens-, Arbeits- und Freizeitqualität zu verbessern.

i 3D-Druck ist eine digitale Technologie, mit der Objekte automatisch und kostengünstig hergestellt werden können. Die Technik erinnert an Laserdrucker: Der Benutzer erstellt einen digitalen Entwurf in einer Software, der dann an den Drucker gesendet wird, damit dieser ihn Schicht für Schicht aus Materialien wie geschmolzenem Kunststoff und Metall herstellen kann.

j Die Blockchain - wörtlich "Blockkette" - ist ein verteiltes, unveränderliches und offen zugängliches digitales Datenbuch. Diese Merkmale ermöglichen also die Digitalisierung von Daten, ihre Verteilung, die Rückverfolgbarkeit von Übertragungen, die Transparenz und Überprüfbarkeit von Informationen, die Unveränderbarkeit des Hauptbuchs und die Programmierbarkeit der durchgeführten Übertragungen.

6.2 Welche der folgenden Formen der digitalen Kommunikation und Zusammenarbeit wurden im Jahr 2021 von der Non-Profit-Organisation genutzt?

a z.B. Microsoft Teams, Zoom, GoogleMeet.

(Mehrere Antworten möglich oder nur die Antwort 10)

- 1 Digitalisierte interne Kommunikation (Videokonferenzen, Instant Messaging)
 - 2 Infrastruktur für Fernarbeit (Cloud-Dienste, Intranet, Virtualisierung von Arbeitsplätzen usw.)
 - 3 Remote-/Smart-Arbeitsgeräte (Laptops, Tablets, mobile Endgeräte usw.)
 - 4 Webbasierte kollaborative Anwendungen und Lösungen für die Durchführung von Projekten/Tätigkeiten **a**
 - 5 Webbasierte kollaborative Anwendungen und Lösungen für die Bereitstellung von Online-Diensten
 - 6 Anwendungen und/oder Funktionalitäten für die Verwaltung der Beziehungen zu den Leistungsempfängern oder -nutzern
 - 7 Digitale Infrastrukturen zur Aktivierung und Katalyse wirtschaftlicher Ressourcen
 - 8 Digitale Plattformen für Innovation und Wissensaustausch
 - 9 Andere Formen der digitalen Kommunikation und Zusammenarbeit
Bitte angeben ▲
-
- 10 Keine Form der digitalen Kommunikation und Zusammenarbeit ► *gehen Sie zu Frage 6.3*

6.2.1 Wurden die in der vorstehenden Frage 6.2 angegebenen Formen der digitalen Kommunikation und Zusammenarbeit, nach dem Gesundheitsnotfall durch COVID-19 genutzt?

	Ja	Nein
1 Digitalisierte interne Kommunikation (Videokonferenzen, Instant Messaging)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Infrastruktur für Fernarbeit (Cloud-Dienste, Intranet, Virtualisierung von Arbeitsplätzen usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Remote-/Smart-Arbeitsgeräte (Laptops, Tablets, mobile Endgeräte usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Webbasierte kollaborative Anwendungen und Lösungen für die Durchführung von Projekten/Tätigkeiten a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Webbasierte kollaborative Anwendungen und Lösungen für die Bereitstellung von Online-Diensten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Anwendungen und/oder Funktionalitäten für die Verwaltung der Beziehungen zu den Leistungsempfängern oder -nutzern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Digitale Infrastrukturen zur Aktivierung und Katalyse wirtschaftlicher Ressourcen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Digitale Plattformen für Innovation und Wissensaustausch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Keine Form der digitalen Kommunikation und Zusammenarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6.3 Plant die Non-Profit-Organisation in den nächsten drei Jahren (2022-2024), die Formen der digitalen Kommunikation und Zusammenarbeit anzuwenden, die NICHT in Frage 6.2 aufgeführt sind?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
1 Digitalisierte interne Kommunikation (Videokonferenzen, Instant Messaging)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Infrastruktur für Fernarbeit (Cloud-Dienste, Intranet, Virtualisierung von Arbeitsplätzen usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Remote-/Smart-Arbeitsgeräte (Laptops, Tablets, mobile Endgeräte usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Webbasierte kollaborative Anwendungen und Lösungen für die Durchführung von Projekten/Tätigkeiten a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Webbasierte kollaborative Anwendungen und Lösungen für die Bereitstellung von Online-Diensten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Anwendungen und/oder Funktionalitäten für die Verwaltung der Beziehungen zu den Leistungsempfängern oder -nutzern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Digitale Infrastrukturen zur Aktivierung und Katalyse wirtschaftlicher Ressourcen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Digitale Plattformen für Innovation und Wissensaustausch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6.4 Setze die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 IKT-Spezialisten ein ^a ?

(Mehrere Antworten möglich oder nur die Antwort 4)

- 1 Ja, als entlohnte Mitarbeiter der Non-Profit-Organisation
- 2 Ja, Ehrenamtliche der Non-Profit-Organisation
- 3 Ja, als externe Berater
- 4 Nein

a Ein IKT-Spezialist (Informations- und Kommunikationstechnologie) ist eine Person mit fortgeschrittenen IT-Kenntnissen. Seine Hauptaufgabe besteht darin, informationstechnische (Hardware und Software) und betriebliche Informationssysteme zu definieren, zu konzipieren, zu entwickeln, zu installieren, zu betreiben, zu unterstützen, zu warten, zu verwalten oder zu analysieren.

6.5 Hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 Kommunikationsmittel eingesetzt?

- 1 Ja
- 2 Nein ► *gehen Sie zu Frage 6.6*

6.5.1 Geben Sie für jedes der aufgeführten Ziele an, welche Kommunikationsmittel die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 eingesetzt hat:

	SMS, Telefon, E-Mail, Chat ^b	Presse, Radio und Fernsehen	Website der Non-Profit-Organisation	Social network ^c	Social Publishing ^d
1 Werbung für die Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Verbreitung der Ergebnisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Sensibilisierung für Themen von Interesse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Anwerbung von Ehrenamtlichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Einholung von Meinungen, Stellungnahmen und Vorschlägen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Fundraising ^e	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Anderes Ziel <i>Bitte angeben</i> ▲	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

b Dies schließt Instant-Messaging-Anwendungen ein: Whatsapp, Telegram, Messenger.

c Einschließlich Facebook, LinkedIn, Xing, Yammer, Twitter, Presently, Tumblr, Wordpress, Blogging.

d Einschließlich YouTube, SlideShare, Podcasting und Videocasting, Vimeo Instagram, Pinterest.

e Dies umfasst Fundraising-Aktivitäten, Mitgliederschaftskampagnen, die Suche nach Finanzmitteln und Kapitalinvestitionen.

6.6 Welche der folgenden Produkte hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 erstellt?

(Mehrere Antworten möglich oder nur die Antwort 10)

- 1 Mitteilungen und Informationsbroschüren
- 2 Regelmäßiger Newsletter
- 3 Zeitschriften/Periodika
- 4 Wissenschaftliche Veröffentlichungen/Forschungsberichte
- 5 Erfolgsbilanz/Sozialbilanz/Nachhaltigkeit
- 6 Handbücher und Dienstchartas
- 7 Ethikkodex/Wertecharta
- 8 Rechenschaftsbericht über das Fundraising
- 9 Anderes Produkt ► *Bitte angeben* _____
- 10 Kein Produkt

6.7 Zu welchen der folgenden Subjekte unterhielt die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 signifikante Beziehungen ^a ?
(Mehrere Antworten möglich oder nur die Antwort 21)

Natürliche Personen

- 1 Zielgruppen/Begünstigte/Nutzer
- 2 Spender
- 3 Teilhaber/Mitglieder
- 4 Entlohnte Mitarbeiter
- 5 Ehrenamtliche

Institutionen/Gruppen/Unternehmen

- 6 Ministerien, Körperschaften, Agenturen des Staates ^b
- 7 Regionen und lokale örtliche öffentliche Körperschaften ^c
- 8 Örtliche Gesundheitsbetriebe, Krankenhäuser oder öffentliche Dienste an der Person
- 9 Schulen, Universitäten, Forschungseinrichtungen
- 10 Zivilrechtliche Stiftungen
- 11 Ehemalige Bankstiftungen
- 12 Organisationen der zweiten Ebene ^d
- 13 Politische Parteien, Gewerkschaften, Berufsverbände
- 14 Religiöse Körperschaften
- 15 Netzwerke, soziale Bewegungen, allgemeine Interessengruppen ^e
- 16 Presseorgane, Radio-/Fernsehsender
- 17 Kreditinstitute
- 18 Andere Non-Profit-Organisationen
- 19 Andere private Unternehmen
- 20 Sontiges ▶ Bitte angeben _____
- 21 Keine Person/Stelle ▶ gehen Sie zu Frage 7.1

^a "Signifikante Beziehungen" sind solche zu Stellen, die die strategischen Entscheidungen der Non-Profit-Organisation beeinflussen oder auf verschiedene Weise an den Tätigkeiten der Non-Profit-Organisation beteiligt sind, weil sie mit ihr in Austauschbeziehungen stehen oder hierdurch wesentlich beeinflusst werden.

^b Dies umfasst auch funktionale Strukturen von Ministerien (z. B. Aufsichtsbehörden, Museen, Bibliotheken, Gerichte).

^c Dazu gehören Provinzen, Metropolitanstädte, Gemeinden, Parkverwaltungen, Industrie- und Handelskammern.

^d Dazu gehören europäische Netzwerke, internationale Netzwerke, Verbände, Konföderationen, Ligen und Gewerkschaften.

^e Stadtviertelräte sind eingeschlossen..

6.7.1 Auf welche Weise hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 die in Frage 6.7 angegebenen Subjekte bzw. welche Rolle haben diese gespielt?

(Mindestens eine Antwort pro Zeile)

	Direkte Konsultation zur Festlegung der Aktivitäten der Non-Profit-Organisationen Einrichtung ^a	Planung der Tätigkeiten der Non-Profit-Organisation	Durchführung von Projekten der Non-Profit-Organisation ^b	Überwachung und Evaluierung der Ergebnisse der Non-Profit-Organisation	Bereitstellung von kostenlosem Raum, Dienstleistungen und Instrumenten für die Non-Profit-Organisation	Finanzierung der Tätigkeit der Non-Profit-Organisation	Andere Formen der Einbeziehung
1 Zielgruppen/Begünstigte/ Nutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Spender	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Teilhaber/Mitglieder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Entlohnte Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Ehrenamtliche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Ministerien, Körperschaften, Agenturen des Staates	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Regionen und lokale örtliche öffentliche Körperschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Örtliche Gesundheitsbetriebe, Krankenhäuser oder öffentliche Dienste an der Person	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Schulen, Universitäten, Forschungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 Zivilrechtliche Stiftungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11 Ehemalige Bankstiftungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12 Organisationen der zweiten Ebene	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13 Politische Parteien, Gewerkschaften, Berufsverbände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14 Religiöse Körperschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15 Netzwerke, soziale Bewegungen, allgemeine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16 Presseorgane, Radio-/Fernsehsender	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17 Kreditinstitute	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18 Andere Non-Profit-Organisationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19 Andere private Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20 Sontiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6.8 Wie hat sich der Gesundheitsnotfall durch COVID-19 auf die signifikanten Beziehungen ausgewirkt ^c, die die Non-Profit-Organisation mit den in Frage 6.7 angegebenen Subjekten unterhielt?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Die Beziehung hat sich intensiviert	Die Beziehung hat sich abgeschwächt	Es wurde eine neue Beziehung geschaffen	Kein Einfluss
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

^a Zu den direkten Konsultationsmethoden gehören Umfragen, Fokusgruppen, Online-Diskussionen und Feedback sowie Beratungsausschüsse.

^b Dazu gehören formalisierte Vereinbarungen, die darauf abzielen, Formen der Zusammenarbeit für die Verwirklichung gemeinsamer Ziele zu schaffen.

^c Unter "signifikanten Beziehungen" verstehen wir solche zu Subjekten, die die strategischen Entscheidungen der Non-Profit-Organisation beeinflussen oder die auf verschiedene Weise an den Aktivitäten der Non-Profit-Organisation beteiligt sind, weil sie Austauschbeziehungen mit ihr haben oder weil sie hierdurch wesentlich beeinflusst werden.

7. SOZIALE INNOVATION

7.1 Hat die Non-Profit-Organisation im Jahr 2021 ein Projekt oder eine Maßnahme der sozialen Innovation durchgeführt ^a?

- 1 Ja
- 2 Nein ▶ *Gehen Sie zu Abschnitt 8*

^a Soziale Innovation wird als neues Produkt, eine neue Dienstleistung oder ein neues Verfahren definiert, das soziale Bedürfnisse (effektiver als bestehende Alternativen) befriedigt und gleichzeitig neue Beziehungen und Partnerschaften schafft.

7.1.1 Was sind die innovativen Elemente des durchgeführten sozialen Innovationsprojekts oder der Maßnahme? *(Mehrere Antworten möglich)*

- 1 Die Entwicklung einer neuen Dienstleistung oder eines neuen Produkts
- 2 Entwicklung eines neuen Verfahrens für die Durchführung von Tätigkeiten
- 3 Wiedergewinnung und Wiederverwendung eines Ortes für Zwecke von allgemeinem Interesse
- 4 Ermittlung neuer Arten von Nutzern, auf die die Tätigkeiten ausgerichtet werden sollen
- 5 Die Schaffung neuer Beziehungen ^b und neue Kooperationen
- 6 Anderes innovatives Element ▶ *Bitte angeben* _____

^b Dazu gehören Netzwerke und Allianzen, die auf der Grundlage definierter und gemeinsamer Ziele formalisiert werden.

7.1.2 Durch die Durchführung des Projekts oder der Maßnahme der sozialen Innovation hat die Non-Profit-Organisation: *(Eine Antwort pro Zeile)*

	Ja	Nein
1 Wissen/Know-how mit anderen öffentlichen und/oder privaten Akteuren ausgetauscht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Neue Finanzierungsquellen erschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Eine neue Arbeitsorganisation (z. B. Zeiten, Wege und/oder Räume) angenommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Die Begünstigten in die Projektphase einbezogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Einen flexiblen, auf die Merkmale der Begünstigten zugeschnittenen Dienst erbracht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Zur Lösung eines Problems der örtlichen Gemeinschaft beigetragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Zu einem neuen Prozess der Eingliederung und Inklusion in den Arbeitsmarkt beigetragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Einen neuen sozialen Bedarf festgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Gezielte und messbare soziale Auswirkungen hervorgerufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7.1.3 Welches ist der vorherrschende territoriale Bezug ^c des sozialen Innovationsprojekts oder der Maßnahme?

- 1 Kommunal und/oder subkommunal (Stadtteil/Stadtbezirk)
- 2 Provinzial (einschließlich Metropolitanstädte)
- 3 Regional
- 4 National
- 5 Europäisch
- 6 Außereuropäisch

^c Wenn das Projekt oder die Maßnahme in mehr als einem territorialen Bereich durchgeführt wurde, geben Sie bitte die höhere Ebene an (z. B. wenn "Gemeinde" und "Provinz", geben Sie bitte "Provinz" an).

7.1.4 Hat die Non-Profit-Organisation das Projekt oder die Maßnahme in Zusammenarbeit mit anderen öffentlichen oder privaten Einrichtungen durchgeführt ^d?

- 1 Ja
- 2 Nein ▶ *Gehen Sie zu Abschnitt 8*

^d Umfassen die Formen der Zusammenarbeit mit öffentlichen Einrichtungen Initiativen der Co-Programmierung (Art. 55, Absatz 2, g.v.D. 117/17) und der Co-Planung (z. B. Gesetz 238/2000 und Art. 55, Absatz 3, g.v.D. 117/17).

7.1.4.1 Geben Sie die Kategorien von Subjekten an, mit denen das Projekt oder die Maßnahme durchgeführt wurde:

(Mehrere Antworten möglich)

- 1 Öffentliche zentrale Institutionen/Verwaltungen
- 2 Öffentliche örtliche Institutionen/Verwaltungen
- 3 Non-Profit-Organisationen
- 4 Öffentliche Unternehmen
- 5 Private Unternehmen
- 6 Öffentliche und private Forschungszentren oder -institute
- 7 Internationale Organismen
- 8 Andere Subjekte ► *Bitte angeben* _____

7.1.4.2 Hat die Non-Profit-Organisation Einrichtung im Rahmen der Zusammenarbeit mit anderen öffentlichen oder privaten Einrichtungen die Rolle des Projektträgers gespielt?

- 1 Ja
- 2 Nein

8. SONSTIGE INFORMATIONEN

8.1 Geben Sie an, wer den Fragebogen ausgefüllt hat:

(Mehrere Antworten möglich)

- Präsident/Führungskraft/Verwalter
- Teilhaber/Ehrenamtlicher
- Funktionär/Angestellter
- Sontiges

8.2 Geben Sie die Daten der Person, die den Fragebogen ausgefüllt hat, oder einer Bezugsperson an, die für eventuell weitere Erklärungen in Bezug auf die Antworten im Fragebogen zur Verfügung steht:

Nachname _____

Vorname _____

Telefon 1 _____ Telefon 2 _____

E-Mail _____

8.3 Geben Sie die Art und Weise an, wie das Interview durchgeführt wurde:

- 1 CAPI
- 2 PAPI
(wegen mangelnder Verbindung/technischer Probleme)
- 3 Telefonisch (wegen des Gesundheitsnotstands)
- 4 Videocall (wegen des Gesundheitsnotstands)

8.4 Wo wurde das Interview geführt?

- 1 Sitz der Organisation
- 2 Privatwohnung
- 3 Von Istat bereitgestellter Sitz
- 4 Sontiges ▼
Bitte angeben _____